

Neuheiten im JANIsoft 2025 R1 Deutsch



Erstellt am	April 2025		
Dateiname	Neuheiten_	JANIsoft_2025_R1_DE.docx	
Seitenanzahl	24	Digital Services	Öffentlich

Dokument	ation	Version 2025 R1	
Deutsch	April 2025	Seite 2 von 24	
	JANIsoft 2025 R1		

Inhaltsverzeichnis

1	Wichtige	Hinweise	4
2	Allgemeir	ne Programmänderungen (Konstruktionstypübergreifend)	5
	2.1 Glas	und Paneel	5
	2.1.1	Carbon Control - Glasgüte "Low Carbon"	5
	2.1.2	Kontakte - Glas-/Paneellieferanten: Hinweis zur Glasgüte	5
	2.1.3	Paneelaufbau wieder mit Nachkommastelle	6
	2.2 Aus	gabe	6
	2.2.1	Umweltproduktdeklaration (EPD): Neue Norm und neues Verfahren bei der Ausg	abe 6
	2.3 IMas	Chinenansteuerung	/
	2.3.1 "Zuschnit	twinkel_Ende"	7
	2.3.2 unten"	Bearbeitungsmodus: Neue Variablen "Abstand Pfette oben" und "Abstand Pfette 8	
	2.4 IFC-	Export	8
	2.4.1	IFC-Export überarbeitet	8
	2.5 Son	stiges	9
	2.5.1	Neuigkeiten	9
3	Konstruk	tionstyp Stahl	9
	3.1 Kalk	ulation	9
	3.1.1	Systemartikellieferant Stahl: Neue Rabattgruppen	9
	3.2 Fen:	ster / Türen	10
	3.2.1	Janisol Arte: Öffnungsarten 150 und 151 (Fenstertüren) nicht mehr wählbar	10
	3.2.2	Neuer Ziehgriff	10
	3.2.3	Wandanschlussbearbeitung	11
	3.2.4	Kantprofile Anwendungsverbesserungen	12
4	Konstruk	tionstyp Aluminium	13
	4.1 Nich	t mehr lieferbare Systeme	13
	4.1.1	Brand- und Rauchschutz (Aluminium)	13
	4.1.2	Einsatzelement Fassade (Aluminium)	13
	4.2 Syst	emübergreifend	14
	4.2.1	Kalkulation: Kontakte - Beschichter: Weitere vordefinierte Oberflächen Pulver	14
	4.3 Fen:	ster / Türen (Aluminium)	15
	4.3.1 Geometri	Fensterbeschlag Schüco AvanTec SimplySmart und Schüco aufliegend SimplyS sche Lüftungsfläche – Ermittlungsänderung	mart: 15
	4.3.2	Alle Fenstersysteme Schüco AWS: Dichtstücke Art. 226945 für T-Stöße	15
	4.3.3	Schüco AWS 75 PD.SI: Umstellung der Abdeckleiste beim Fensterflügel	16
	4.3.4	Dachfenster Schüco AW RO 50: Zulässige Dachneigung wird geprüft	16
	4.3.5	Türsysteme Schüco AD UP: Neue VL-Bänder	16
	4.4 Schi	ebeelemente (Aluminium)	17
	4.4.1	Schiebeelemente (Systemübergreifend): Korrektur automatisch ermittelter Teilma 17	aße
	4.4.2	Schüco AS PD 75.HI: Schutz-Set Art. 225596	17
	4.4.3	Schüco AS PD 75.HI: Klemmstück für Laufrolle	18
	4.4.4	Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Verbreiterungsprofile hinzufügen	18
	4.4.5	Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Neu - Freie Breitenmaß-Eingabe für	.
	blendrahi	menseitige Flügel	18

	Dokumentation		Version 2025 R1	
Deu	ıtsch	April 2025	Seite 3 von 24	
		JA	NIsoft 2025 R1	
4.4.6	Schüco AS F 19	D 75 und Schüco AS	FD 90.HI: Neu - Glasfalzdämmung	g mit Klebeband
4.4.7 Türdrücke	Schüco AS F er innen, Flügel	D 75 und Schüco AS höhen und Verriegelu	FD 90.HI: Abhängigkeiten zwischen seine s	en Einbauhöhe 20
4.4.8 Drehbänd	Schüco AS F ler	D 75 und Schüco AS	FD 90.HI: Laufwagen, Laufwagen	bänder und 20
4.4.9 und PAS	Schüco AS F 24	D 75 und Schüco AS	FD 90.HI: Aktualisierungen Besch	lagstypen RC2 21
4.4.10 Artikelnur	Schüco AS F mmer	D 75 und Schüco AS	FD 90.HI: Magnetfeststeller - geär	nderte 21
4.5 Mas	chinenansteuer	ung		
4.5.1	Schüco AS F 22	D 75 und Schüco AS	FD 90.HI: Baukörperanschlussbol	nrungen optional
4.5.2 Entwässe	Schüco ASE erung	80.HI Automatisch ge	nerierte Bearbeitungen (MCO): Be	elüftung und 22
4.6 Fass	saden (Aluminiu	ım)		
4.6.1 maximale	Einsatzeleme . Flügelmaße	nte Schüco AWS 114	und Schüco AWS 114.SI: Anpass	sung der 23
4.6.2	Schüco FWS	50 OB: Erweiterunge	n	
4.6.3	Technische E	instellungen und Bea	rbeitungseinstellungen	

Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 4 von 24
	JANIsoft 2025 R1	

1 Wichtige Hinweise

Die Neuerungen und Änderungen werden allgemein beschrieben. Die Verfügbarkeit der Systeme, Werkstoffe und Funktionen ist abhängig von Ihrer Ausbaustufe des Programms.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Anschreiben zur Version, das sich als PDF-Dokument im Programmverzeichnis ...\"ServiceDesk\Documents" im PDF-Dateiformat befindet.

Das Anschreiben zu Änderungen, die mit kommenden Service Packs zur Version einfliessen, finden Sie im Menüband unter Allgemein > Hilfe > Programminformationen > Service Pack XY > Details.

Sollten Sie Fragen zu weiteren Neuerungen in der Version haben, wenden Sie sich bitte an den zuständigen JANIsoft-Lizenzvertrags-Partner.

Software-Lizenzierung per CodeMeter

Neu findet die Lizenzierung für JANIsoft mit digitalen Lizenzen statt. Mit dieser Methode kann die Lizenzierung für Einzel-, sowie Server-Lizenzen erstellt werden.

Die Lizenzierungsmethodik über HASP Sentinel wird nicht mehr unterstützt. Es können keinerlei Anpassungen mehr auf diese Lizenztechnologie mehr vorgenommen werden.

S-CAD Lizenzen

Autodesk hat generell von Floating-Lizenzen, bzw. von sogenannten «unnamed» Lizenzen auf «named», bzw. Einzel-Lizenzen gewechselt.

Aufgrund dieser generellen Regelung ist es uns nicht mehr möglich S-CAD Lizenzen als Floating Netzwerk-Lösung zu ermöglichen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Vergnügen in der Anwendung unserer Jansen Software.



Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 5 von 24
	JANIsoft 2025 R1	

2 Allgemeine Programmänderungen (Konstruktionstypübergreifend)

2.1 Glas und Paneel

2.1.1 Carbon Control - Glasgüte "Low Carbon"

(Seit 2024 R2 SP02)

Für alle im Programm enthaltenen Gläser wurde in den Eigenschaften unter der Gruppe *Technische Daten* die neue Auswahlliste *Glasgüte* hinzugefügt.

- Für eigene Gläser stehen die Auswahlen Standard, Low Carbon und Freie Eingabe zur Auswahl. Wenn Sie Freie Eingabe wählen, können Sie den Wert frei eingeben, der dann nur für die mitlaufende Berechnung berücksichtigt wird. Für die Ausgabe in der Umweltproduktdeklaration (EPD) bestimmen Sie separat, ob die Glasgüte als Standard oder Low Carbon aufgeführt werden soll. Für diesen freien GWP-Wert muss der entsprechende Nachweis vom Glaslieferanten bereitgestellt werden.
- Für Systemgläser der Systemlieferanten ist der Eintrag Standard fest vorbelegt.

Die gewählte Glasgüte wird in der Ausgabe der Umweltproduktdeklaration (EPD) berücksichtigt, in die mitlaufende Berechnung eingerechnet und in den relevanten Ausgabelisten (Glas-/Paneelzusammenstellung und Glas-/Paneelbestellung) aufgeführt.

Bitte beachten Sie:

Als Vorgabe ist für die Gläser die Glasgüte *Standard* vorgegeben. Bitte passen Sie die Einstellung für die Gläser in den Stammdaten und in Ihren bestehenden Projekten bei Bedarf an.

2.1.2 Kontakte - Glas-/Paneellieferanten: Hinweis zur Glasgüte

(Seit 2024 R2 SP02)

In den Kontaktdaten für eigene Glas- und Paneellieferanten finden Sie in der Gruppe Kommunikation das neue Kontrollkästchen Hinweis zur Glasgüte als Anmerkung.

Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird in der Bestellung für Gläser mit Glasgüte *Low Carbon* und *Freier Eingabe* eine separate Zeile *Glasgüte abweichend Standard* mit der Angabe der Glasgüte bzw. des GWP-Wertes ausgegeben. Dieses ist die Standardvorgabe.

Hierfür wurden die Standardvorlagen für die Glas-/Paneelbestellung erweitert. Bitte prüfen Sie gegebenenfalls Ihre eigenen Bestellvorlagen.

Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 6 von 24
	JANIsoft 2025 R1	

2.1.3 Paneelaufbau wieder mit Nachkommastelle

Die Paneeldicken (Gesamt und Einzelscheiben Außen, Innen, Mitte) konnten seit Version 2024 R1 nicht mehr mit einer Nachkommastelle eingegeben werden. Diese Änderung wird mit dieser Version wieder zurückgenommen, Eingaben mit Nachkommastellen werden nicht mehr auf volle Millimeter gerundet.

Im Programm werden diese Eingaben beispielsweise in der Schnellinfo oder im Profilschnitt korrekt mit Nachkommastelle angezeigt.

In den Ausgabelisten wird der Paneelaufbau jedoch - wie zuvor - ohne Nachkommastelle aufgeführt.

Bitte beachten Sie:

Bitte prüfen Sie die Paneeldicken in Ihren bestehenden Positionen und passen Sie diese bei Bedarf an.

2.2 Ausgabe

2.2.1 Umweltproduktdeklaration (EPD): Neue Norm und neues Verfahren bei der Ausgabe

Die Erzeugung der Umweltproduktdeklaration (EPD) erfolgt nach der neuen Norm EN 15804 A2 und wird über einen Web-Service bearbeitet. Hierfür ist eine Verbindung zum Internet zwingend erforderlich. Die erzeugten Dokumente werden Ihnen zum Download bereitgestellt. Sie erhalten eine E-Mail mit dem Link, über den Sie die erzeugten Dokumente innerhalb von 7 Tagen herunterladen können.

- Vor der Ausgabe der Umweltproduktdeklaration (EPD) müssen Sie im zwischengeschalteten Ausgabedialog eine gültige E-Mail-Adresse eingeben. Dort finden Sie auch die Eingabefelder für den Transport der Materialien zur Baustelle. Dafür gibt es jetzt zusätzlich neue Eingabefelder für elektrisch betriebene LKW.
- Die Aluminiumgüten Standard, *Low Carbon* und *Ultra Low Carbon* werden in der Umweltproduktdeklaration (EPD) mit den errechneten GWP-Werten (A1 - A3) pro Position automatisch ausgewiesen. Die Glasgüten *Standard* und *Low Carbon* werden ebenfalls in der Umweltproduktdeklaration EPD ausgewiesen.
- Wie bereits schon im alten Ausgabeverfahren werden als Anlage immer auch die Listen *Elementübersicht und CE-Kennzeichnung* erzeugt.
- Die zum Download bereitgestellten Dokumente sind immer in englischer Sprache.

Bitte beachten Sie:

Abhängig von der Projektgröße kann das Erstellen der EPD-Dokumente etwas Zeit in Anspruch nehmen. In jedem Fall erhalten Sie eine E-Mail mit der Eingangsbestätigung und nach Fertigstellung der EPD per E-Mail den Link zum Download. Während der Erzeugung der Dokumente können Sie ganz normal im Programm weiterarbeiten.

Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 7 von 24
	JANIsoft 2025 R1	

2.3 Maschinenansteuerung

2.3.1 Bearbeitungsmodus:

Korrektur für die Variablen "Zuschnittwinkel_Start" und "Zuschnittwinkel_Ende"

Für die im Formeleditor angebotenen Variablen Zuschnittwinkel_Start und Zuschnittwinkel_Ende wurden die Winkel für linke und obere Blendrahmenprofile vertauscht ausgewertet. Für den Zuschnittwinkel_Start wurde der Winkel am Ende des Profils ausgewertet, für den Zuschnittwinkel_Ende wurde der Winkel am Start des Profils ausgewertet.



Das wurde mit dieser Version korrigiert.

Bitte beachten Sie:

Diese Korrektur kann sich auf bestehende Positionen auswirken. Wenn Sie in den Vorgängerversionen im Bearbeitungsmodus Bearbeitungen an linken und oberen Blendrahmenprofilen mithilfe dieser Formeln manipuliert haben, verschieben sich die betroffenen Bearbeitungen bei unterschiedlichen Winkeln an den Profilen entsprechend. Bitte prüfen Sie diese Positionen.

Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 8 von 24
	JANIsoft 2025 R1	

2.3.2 Bearbeitungsmodus: Neue Variablen "Abstand Pfette oben" und "Abstand Pfette unten"

Im Formeleditor werden ab dieser Version die Variablen *Abstand Pfette oben* und *Abstand Pfette unten* angeboten. Diese berechnen den Wert, der in der Position in den gleichnamigen Elementparametern einer schrägen Fassadenkonstruktion eingetragen ist.

Y Suchen		P • 1	Valabler	Operatoren	Formain	
Elementparameter - R	asterfassade sc 🐔		Abstand Pfette oben			Tester
AnzahlFelder8	3		Bodeneinitand	S.		
AnzahlFelderH	3		Brüctungshöhe 500 Deckeneinstand	;		Lischen
Rasterbreite	3000		Profibreite X Profitance 2	•		
Rasterhöhe	3000		Profitiele Y Juschnittswinkel 2 Ende			
Dachneigung	35 *		* Zuschnittswinkel 2 Staft Zuschnittwinket Ende			
Abstand Pfette unten	100		Zuschnittwinkel_Start			
Abstand Pfette oben	100					
Warmedammung	SI - min. Uf 0,7 W/		150			150
Gestaltung innen	Standard	- PF	-			
Gestaltung außen	Standard	\cdot	Hite		OK	Abbrechen
Sezuptebene .	innen	1.1				

2.4 IFC-Export

2.4.1 IFC-Export überarbeitet

Die Funktionalität für den Datenexport in eine IFC Datei wurde überarbeitet (Menüband des Projektexplorers > Register Verwalten > Gruppe IFC).



Der neue IFC Export kann aus dem aktuell selektierten Projekt eine IFC Datei in den Detaillierungsstufen LOD 100, LOD 200 oder LOD 400 erstellen.

Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 9 von 24
	JANIsoft 2025 R1	

2.5 Sonstiges

2.5.1 Neuigkeiten

(Nicht in allen Ländern verfügbar.)

Ab dieser Version erhalten Sie aktuelle Informationen zum Programm im Register *Allgemein* des Menübandes (Menüband: Register *Allgemein > Register Neuigkeiten*). Die dort angezeigten Informationen sind in Deutsch und Englisch verfügbar.

Für diese Funktion ist eine Online-Verbindung zum Internet erforderlich.

In der linken unteren Ecke des Programmfensters erhalten Sie die Information, wenn Aktualisierungen verfügbar sind.

3 Konstruktionstyp Stahl

3.1 Kalkulation

3.1.1 Systemartikellieferant Stahl: Neue Rabattgruppen

Im Dialog Kontakte wurden für den Systemlieferanten des Typs Artikellieferant neue Rabattgruppen (Rabattgruppen mit Nummern 5xx) aufgenommen. Dort können Sie den Rabatt, den Teuerungszuschlag und die Materialgemeinkosten eingeben.

Beachten Sie bitte, dass Änderungen in den Stammdaten im Dialog Kontakte nur für neue Projekte übernommen werden (*Menüband, Register Allgemein > Stammdaten > Allgemein > Kontakte*). Wenn die Werte für ein bereits erstelltes Projekt gelten sollen, müssen Sie die Werte im Projektfenster in der Projekt-Eigenschaftsliste erfassen. Passen Sie bei Bedarf auch Ihre gegebenenfalls gespeicherten Blöcke für Ihre Systemkonditionen an.

Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 10 von 24
	JANIsoft 2025 R1	

3.2 Fenster / Türen

3.2.1 Janisol Arte: Öffnungsarten 150 und 151 (Fenstertüren) nicht mehr wählbar

Ab dieser Version können die Öffnungsarten 150: *Fenstertür D DIN links* und 151: *Fenstertür D DIN rechts* für neue Positionen nicht mehr gewählt werden. Hier kam es bedauerlicherweise zu einer unvollständigen Beschlagsermittlung. Bitte wählen Sie für hohe Fenster (Balkontüren) stattdessen die entsprechenden Öffnungsarten für Fenster (100 und 101 usw.).

Bitte beachten Sie:

Bestehende Positionen aus den Vorgängerversionen mit den Öffnungsarten 150 und 151 bleiben unverändert. Ändern Sie für eine korrekte und vollständige Beschlagsermittlung bei Bedarf die Öffnungsart.

3.2.2 Neuer Ziehgriff

Der Ziehgriff Art. Nr. 550.061 ersetzt den Artikel Art. Nr. 550.319 für folgende Fenster Systeme

- Janisol
- Janisol Arte
- Janisol HI
- Economy



Dokument	ation	Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 11 von 24
	JAN	Isoft 2025 R1

3.2.3 Wandanschlussbearbeitung

Für die neue Software-Version stehen CNC-Maschinenbearbeitung für Befestigungsbohrungen einer Türe zur Verfügung. Aktuell nur für Janisol 2 EI 30 verfügbar.

Bei Release mit Freischaltcode verfügbar. Mit kommenden Softwareupdates wird der Freischaltcode nicht mehr nötig sein.

System / Mat	erial / Pro	file				
System				Janisol 2 El30		Ŀ
Profilart				Verglasung mit Profilan	schlag	Ŧ
Materialtyp				verzinkt		Ŧ
Einsatzbereich				Innenanwendung		Ŧ
Blendrahmen				🔁 630.013.2Z		Ŀ
Baukörperans	chluss					
Baukörperans	chluss					Ŀ
Glas/Paneel						P
G1				20mm (4-12-4) Ug:	=1.1 (20	
				Autom. erzeugtes P	aneel (6	
7	Matarial	te Dárres Paulo	Ar Alter Transaction (Breaker	Creat Annual Kanan	arhaituna	
7. un öfter link nor l ngar können () Ranöperen Han anschen Beter	Matorial nus turi nonis fid	te Joinven Nooks Mittig	Schrittansicht	The second secon	arbaitura - 1	•
7 un ädeelinkaan l erges könner Banöperenskins aandris ficter A Die Grand	Matarial mu toti tasti ili ton	E Direct Kids Mittig Außen	ir stei Termene Bioder	The Part of the state of the st	aarbaituna l	
7 us ättelishas l Readymentia sentite for d IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	Matorial Inna Inna Roman Ref Kaya Innen	te Jainwe Kolds Mittig Außen	Schrittsreicht:		- 1	•
Transition Transit Tran	Correction Correction Correction	Ning Aufon	ay and a same and a			•
	Kara bron	Tr Jahren fuit	Solviturgicht			•
7110 RÖDEL 1 7110 RÖDEL 1 <td>Motorial lans took took too bree t</td> <td>5 binnes fuidi Mitta Auton</td> <td>Schwitzunglobe</td> <td></td> <td></td> <td>•</td>	Motorial lans took took too bree t	5 binnes fuidi Mitta Auton	Schwitzunglobe			•
		Tr Jahren huik	Scherbergeler			

Dokument	ation	Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 12 von 24
	JAN	lsoft 2025 R1

3.2.4 Kantprofile Anwendungsverbesserungen

Für Janisol 2 El 30. Eine neue Eingabe der Kantprofile im Sockelbereich.

Über den Dialog *Sockelprofil*, kann anstelle der alten Icons mit den Bezeichnungen bzw. Artikelnummern der Kantprofile, die Variante *Kantprofil* ausgewählt werden.

In den verfügbaren Parameter können anschliessend Verstärkungsprofile, Kammermaß und Profiltyp definiert werden.





Dokument	ation	Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 13 von 24
	JAN	lsoft 2025 R1

4 Konstruktionstyp Aluminium

4.1 Nicht mehr lieferbare Systeme

4.1.1 Brand- und Rauchschutz (Aluminium)

Das nachfolgende System ist aus dem Schüco Sortiment genommen worden und wird im Programm für neue Positionen nicht mehr angeboten.

System	Bemerkung
Firestop T90/F90	Seit 2024 R2 SP01

4.1.2 Einsatzelement Fassade (Aluminium)

Das nachfolgende System ist aus dem Schüco Sortiment genommen worden und wird im Programm für neue Positionen nicht mehr angeboten.

System	
Schüco AWS 57 RO (Dachfenster)	

Dokument	ation	Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 14 von 24
	JAN	Isoft 2025 R1

4.2 Systemübergreifend

4.2.1 Kalkulation: Kontakte - Beschichter: Weitere vordefinierte Oberflächen Pulver

Ab dieser Version finden Sie in den Konditionen für den Systembeschichter und für eigene Beschichter weitere vordefinierte Oberflächen Pulver. Den neuen Kennungen sind die möglichen *Farben* im Dialog *Farben* bereits zugeordnet.

Für die spezifischen Oberflächen für Schüco Perfect ist zudem der Typ *Perfect Metallic* hinzugekommen.

Die neu hinzugekommenen Oberflächen Pulver sind:

30: Pulver Weiß Matt
31: Pulver Weiß Matt mit VA
32: Pulver Divers Matt
33: Pulver Divers Matt mit VA
34: Pulver Metallic Matt
35: Pulver Metallic Matt mit VA
36: Pulver FS
37: Pulver FS mit VA
38: Pulver FS Metallic
39: Pulver FS Metallic mit VA

Die neu hinzugekommenen Oberflächen für Schüco Perfect sind:

56: Perfect Metallic HWF57: Perfect Metallic HWF mit VA58: Perfect Perlglimmer HWF59: Perfect Perlglimmer HWF mit VA

Dokument	ation	Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 15 von 24
	IAN	Isoft 2025 R1

4.3 Fenster / Türen (Aluminium)

4.3.1 Fensterbeschlag Schüco AvanTec SimplySmart und Schüco aufliegend SimplySmart: Geometrische Lüftungsfläche – Ermittlungsänderung

Bedienungsart DriveTec (Lüftung): Öffnungsarten Dreh und Kippflügel-Fenster (Antrieb oben)

Bedienungsart *TipTronic*: Öffnungsarten Drehkipp, Dreh und Kipp, auch Lüftungsflügel

Die Berechnung der freien geometrischen Lüftungsfläche wurde vereinfacht und erfolgt jetzt normiert nach ASR 3.6 IFI (I.F.I.= Institut für Industrieaerodynamik).

Im Dialog *Feld-Eigenschaften* unter der Gruppe *Beschläge* wurde die Auswahlliste *Geometrische Lüftungsfläche Ag* umbenannt in *Geometrische Lüftungsfläche Ageo*.

Die Auswahlen für die Berücksichtigung der Dreiecksflächen entfallen. Stattdessen wird Lüftungsquerschnitt normiert nach ASR3.6IFI fest vorbelegt.

Das Ergebnis der Berechnung wird Ihnen darunter angezeigt (Quadratmeter, gerundet auf 4 Nachkommastellen).

4.3.2 Alle Fenstersysteme Schüco AWS: Dichtstücke Art. 226945 für T-Stöße



Die Bedingungen für den Einsatz der Stoßbleche in K18001 wurden geändert. Dichtstücke Art. 226945 für T-Stöße werden ab dieser Version in den unteren Stößen immer ermittelt, wenn das Kontrollkästchen für die technische Einstellung *Verbindungen mit Eckversteifung und Eckblech* (Gruppe *Verbinder*) aktiviert ist.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Bitte prüfen Sie die Positionen.



Dokument	ation	Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 16 von 24
	JAN	Isoft 2025 R1

4.3.3 Schüco AWS 75 PD.SI: Umstellung der Abdeckleiste beim Fensterflügel



Die Abdeckleiste Art. 278740 (6 m) wird ab dieser Version mit der geänderten Artikelnummer Art. 200650 in Lagerlänge 30 x 3,2 m ermittelt.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Bitte prüfen Sie die Positionen.

4.3.4 Dachfenster Schüco AW RO 50: Zulässige Dachneigung wird geprüft

Nach Systemvorgabe ist ein Dachfenster Schüco AW RO 50 nur bei einer Dachneigung 2° - 75° einsetzbar. Eine entsprechende Prüfung für Einsatzelemente in Fassaden erfolgte bereits mit der Vorgängerversion.

Ab dieser Version wird in Elementen, die mit der Elementvorlage *Dachfenster* als eigenständiges Element erstellt sind, im Dialog *Feld-Eigenschaften* unter der Gruppe *Öffnungen* ein Eingabefeld für die *Dachneigung* angezeigt. Wenn Sie hier eine abweichende Dachneigung eintragen, erhalten Sie eine entsprechende Hinweismeldung.

4.3.5 Türsysteme Schüco AD UP: Neue VL-Bänder

Für nach innen und nach außen öffnende, 1- und 2-flg. Türen in Sicherheitsklasse Standard können neue verdeckt liegende Bänder gewählt werden.

Art. 279968

Art. 279969

Art. 279970

Dokument	ation	Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 17 von 24
	JAN	Isoft 2025 R1

4.4 Schiebeelemente (Aluminium)

4.4.1 Schiebeelemente (Systemübergreifend): Korrektur automatisch ermittelter Teilmaße

Leider kam es bei der Berechnung der Teilmaße zu Abweichungen von der Katalogvorgabe, wenn bei Schiebeelementen an den seitlichen Außenkanten das Profilbezugsmaß geändert wurde - beispielsweise nach dem Hinzufügen von Verbreiterungsprofilen. Dieses wurde korrigiert.

Nicht betroffen sind Positionen in denen Zusatzprofile (z. B. Verbreiterungsprofile) mit der Option *Pro-filbezug* = *innen* hinzugefügt wurden.

Bitte beachten Sie für bestehende Positionen, in denen die Profilbezugsmaße rechts und/oder links mit abweichenden Optionen angepasst wurden:

• In Positionen, in denen Sie die Teilmaße nicht manuell geändert haben (alle Häkchen gesetzt), wird die Flügelaufteilung automatisch korrigiert.

• In Positionen, in denen Sie Teilmaße manuell geändert haben, werden alle geänderten Werte beibehalten (Häkchen nicht gesetzt). Es ändern sich jedoch die Teilmaße, die automatisch berechnet werden (Häkchen gesetzt).

Bitte prüfen Sie in den betroffenen Positionen die aktualisierten Teilmaße und passen Sie diese bei Bedarf erneut an, wenn Sie das Service Pack 2024 R2 SP01 bisher nicht installiert hatten.

4.4.2 Schüco AS PD 75.HI: Schutz-Set Art. 225596

Für das seitliche Abdeckprofil Art. 552960 (*Dynamisches Abdeckprofil* im Dialog *Feld-Eigenschaften*) wird ab dieser Version das Schutz-Set Art. 225596 ermittelt.

S C

Dokument	ation	Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 18 von 24
	JAN	Isoft 2025 R1

4.4.3 Schüco AS PD 75.HI: Klemmstück für Laufrolle

Für die Produktlinie Performance Line wurde bereits in den Vorgängerversionen der neue Artikel ermittelt. Ab dieser Version wird auch in den Produktlinien Design Line und Acess Line der Artikel 220637 durch den neuen Artikel 225562 ersetzt.



4.4.4 Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Verbreiterungsprofile hinzufügen

Bei Selektion eines seitlichen oder oberen Blendrahmens können Sie ab dieser Version im Dialog *Profil-Eigenschaften* über die Artikelauswahl *Verbreiterungsprofil hinzufügen* passende Profile auswählen.

4.4.5 Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Neu - Freie Breitenmaß-Eingabe für blendrahmenseitige Flügel

(Seit 2024 R2 SP03)

Für Drehflügel, die bandseitig an den Blendrahmen grenzen, ist jetzt eine freie Maßeingabe möglich. Die *Anzahl Faltflügel* muss dazu "1" sein und der Flügel muss der Gehflügel sein.

P Suchen				P
Öffnungsart				
Öffnungsart		309 Freie Flüg	elzusammen	stellung: 3 LS + 1 RS
Anzahl Faltflügel links (Ansicht von innen)		3		
Anzahl Faltflügel rechts (Ansicht von innen	N (1		
Drehflügelbreite rechts (Ansicht von innen	1)	1000,00 mm		
Gehflügel (Ansicht von innen)		rechts		
Öffnungen				Blockbearbeitu
Profile				
Glas / Paneel / Türfüllung				
Beschläge				
CE-Kennzeichnung				
1			1	
4 ¹¹	13	- 1.4	2100	6

Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 19 von 24
	JANIsoft 2025 R1	

4.4.6 Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Neu - Glasfalzdämmung mit Klebeband

Als Glasfalzdämmung werden neue Artikelnummern ermittelt:

Schüco AS FD 75			Schüco AS FD 90.HI	
Alt	Neu		Alt	Neu
nicht vorhanden	225894		288138	225890
nicht vorhanden	225952		288429 + 281811	225891

Für diese neuen Glasfalzdämmungen sind keine Ecken verfügbar.

Bei den Voreinstellungen in den technischen Einstellungen ergeben sich folgende Änderungen:

- Schüco AS FD 75:
- Die Gruppe U-Wert-Optimierung mit der Eigenschaft Glasfalzdämmung (Standard oder ohne Glasfalzdämmung) wird für dieses System neu angeboten. Standardvorgabe ist, dass keine Glasfalzdämmung ermittelt wird.
- Schüco AS FD 90.HI:

Die Gruppe U-Wert-Optimierung entfällt, weil die Eigenschaften Glasfalzdämmung (Standard oder C2C Standard) und Ecken für Glasfalzdämmung (mit Ecken oder ohne Ecken) nicht mehr benötigt werden.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich für Elemente im System Schüco AS FD 90.HI auf bestehende Positionen aus. Es werden die neuen Artikelnummern ermittelt, gegebenenfalls ohne Ecken.



Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 20 von 24
	JAN	

4.4.7 Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Abhängigkeiten zwischen Einbauhöhe Türdrücker innen, Flügelhöhen und Verriegelungen

Gemäß der aktualisierten Fertigungsunterlagen (K1031478 und K1034759 (RC2)) wurde die Ermittlung im Programm angepasst.

Bei Änderung der Einbauhöhe des Türdrückers wird die Verriegelungsoption automatisch in Abhängigkeit zur Flügelhöhe durch das Programm angepasst. In den Vorgängerversionen wurde nur die Flügelhöhe berücksichtigt.

Im Dialog *Feld-Eigenschaften* wurde das Eingabefeld *Einbauhöhe Türdrücker innen* um ein Kontrollkästchen erweitert. Das Programm errechnet den Wert des Feldes, wenn das Kontrollkästchen angehakt ist. Sie können jedoch wie zuvor ein eigenes Maß eingeben.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Bitte prüfen Sie die Positionen.

4.4.8 Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Laufwagen, Laufwagenbänder und Drehbänder

Entsprechend der Sortimentsänderung werden die neuen Artikelnummern für die Laufwagen, Laufwagenbänder und Drehbänder ermittelt. Neu sind jetzt auch Artikel in Inox-Look verfügbar.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Es werden die neuen Artikelnummern ermittelt. Wenn Sie als Beschlagsfarbe Inox-Look gewählt haben, werden jetzt statt der CO-Artikel die passenden im Inox-Look ermittelt. Bitte prüfen Sie die Positionen.

Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 21 von 24
	JAN	lsoft 2025 R1

4.4.9 Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Aktualisierungen Beschlagstypen RC2 und PAS 24

Die Ermittlung folgt den aktuellen Bestell- und Fertigungsunterlagen.

- Die Beschlagstypen RC2 und PAS 24 können jetzt in beiden Ansichtsbreiten für alle nach innen und außen öffnende Elemente gewählt werden.
- Einschränkungen:
- Beschlagstyp PAS 24 wird f
 ür Elemente im System Sch
 üco AS FD 90.HI nicht mehr angeboten.
- Beschlagstyp PAS 24 ist nicht bei Elementen mit eingesetzten Sprossen wählbar.
- Beschlagstyp RC2 kann nicht für Elemente mit rein gerader Flügelanzahl gewählt werden.
- Die Mindestflügelhöhen haben sich verändert.
- Die automatische Ermittlung von Zusatzverriegelungen wurde angepasst.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderungen wirken sich auf bestehende Positionen aus. Bitte prüfen Sie die Positionen.

4.4.10 Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Magnetfeststeller - geänderte Artikelnummer



Der Magnetfeststeller (K1026841) wird ab dieser Version mit einer neuen Artikelnummer ermittelt.

Alt: Art. 281587

Neu: Art. 270895

Dokumentation		Version 2025 R1
Deutsch	April 2025	Seite 22 von 24
JAN		Isoft 2025 R1

4.5 Maschinenansteuerung

4.5.1 Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI: Baukörperanschlussbohrungen optional

In den Bearbeitungseinstellungen finden Sie ab dieser Version unter der Gruppe Befestigungsbohrungen die neue Eigenschaft Bearbeitung Baukörperanschluss/Verstellprofil.

Dort bestimmen Sie, ob die Bohrungen durch die seitlichen Blendrahmen und Verstellprofile (Wechselprofile) generiert werden sollen. Als Standardvorgabe ist ohne eingestellt.



4.5.2 Schüco ASE 80.HI Automatisch generierte Bearbeitungen (MCO): Belüftung und Entwässerung

Im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssteigerung wurden die Bearbeitungen für die Belüftung und Entwässerung komplett neu erfasst und um weitere Bearbeitungen ergänzt. Alle Bearbeitungen werden automatisch entsprechend der K-Zeichnungen generiert.

In diesem Zusammenhang gibt es folgende Änderungen in den technischen Einstellungen:

- In den technischen Einstellungen unter der Gruppe *Entwässerung / Belüftung* wird für den *Riegel* die Auswahl *verdeckt* nicht mehr angeboten.
- In den technischen Einstellungen unter der Gruppe Entwässerung / Belüftung wird jetzt die Eigenschaft Kappentyp mit den Auswahlen Standard und profilintegriert angeboten. Mit dieser Version werden entsprechend Ihrer Auswahl die passenden Bearbeitungen generiert. Die Ermittlung der Kappen folgt mit einer späteren Version.

Bitte beachten Sie:

Die Änderungen wirken sich auch auf bestehende Positionen aus.

Dokument	Version 2025 R1	
Deutsch	April 2025	Seite 23 von 24
	JAN	Isoft 2025 R1

4.6 Fassaden (Aluminium)

4.6.1 Einsatzelemente Schüco AWS 114 und Schüco AWS 114.SI: Anpassung der maximalen Flügelmaße

Für die Öffnungsarten *Senk-Klapp-Fenster* (Bedienungsart TipTronic) und *Parallel-Ausstell-Fenster* (Bedienungsarten TipTronic und Standard) wurde die Ermittlung in Bezug auf die baubaren Größen angepasst. Sie folgt jetzt dem aktuellen Katalogstand.

4.6.2 Schüco FWS 50 OB: Erweiterungen

(Nicht in allen Ländern verfügbar.)

Folgende Erweiterungen für das System wurden durchgeführt:

- Als Einsatzelemente stehen jetzt zusätzlich zu den vier Öffnungsarten für verdeckte Fenster auch alle weiteren Einsatzelemente zur Auswahl.
- Elemente können ab dieser Version auch mit der Systemvorlage *Rasterfassade Polygon* erstellt werden. Die Öffnungsarten für verdeckte Fenster sind hier nicht als Einsatzelement einsetzbar.

Die Ausführung der Ecken ist auch als Ganzglasecke möglich.



- Die Auswahlen für den Elementparameter Gestaltung außen sind erweitert worden. Ab dieser Version sind Elemente auch in der Designvariante Schüco FWS 50 H OB ausführbar. Dazu finden Sie jetzt zwei neue Auswahlen für die Horizontale Betonung. Auch Deckschalen mit 60 mm Ansichtsbreite können gewählt werden. Die Auswahlen wurden entsprechend umbenannt und erweitert.
 - Standard, 50 mm Deckschale
 - Horizontale Betonung, 50 mm Deckschale
 - Standard, 60 mm Deckschale
 - Horizontale Betonung 60 mm Deckschale

Dokument	Version 2025 R1	
Deutsch	April 2025	Seite 24 von 24
	JANIsoft 2025 R1	

4.6.3 Technische Einstellungen und Bearbeitungseinstellungen

Schüco FWS 50/60 und Schüco AF LDC 50: Umbenennung der Eigenschaft "Distanzklötze" in "Verglasungsbrücke"

Die für die Klotzung erforderlichen Verglasungsbrücken zur Lagesicherungen nach EN12488 (Art. 230401 bis 230407) und die zugehörigen Schrauben werden bei Fassaden mit Sicherheitsklasse immer ermittelt. Bei Fassaden ohne Sicherheitsklasse sind sie optional. In den technischen Einstellungen finden Sie dafür seit Version 2023 R3 unter der Gruppe *Verglasung* das Kontrollkästchen *Distanz-klotz.*



Schüco FWS 50 und Schüco FWS 60: Baukörperanschluss - geschlitzte Folienführung

Ab dieser Version finden Sie in den Bearbeitungseinstellungen unter der Gruppe *Sonstiges* die neue Auswahlliste *Baukörperanschluss*. Dort können Sie statt der als Standard vorgegebenen flächigen Folienführung alternativ die *geschlitzte Folienführung* wählen.





Neuheiten im JANIsoft 2024 R2 Deutsch



Erstellt am	November 2	2024	
Dateiname	Neuheiten_	JANIsoft_2024_R2_DE.docx	
Seitenanzahl	81	Digital Services	Öffentlich

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch November 2024		Seite 2 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

Inhaltsverzeichnis

1	Wicł	ntige Hinweise	5
2	Allge	emeine Programmänderungen (Konstruktionstypübergreifend)	6
	2.1	Projekte und Positionen	. 6
	2.2	Arbeiten im Positionsfenster	. 6
	2.3	Programmhilfe	. 7
	2.4	Kalkulation	. 7
	2.5	Statische Vordimensionierung	. 8
	2.6	Profilschnitt / Elementansicht darstellen	. 9
	2.7	Glas / Paneel	. 9
	2.8	CAD-Export	10
	2.9	CE-Kennzeichnung	12
	2.10	U-Wert Ermittlung	13
	2.11	Maschinenansteuerung	13
	2.12	Zusatzmodule	13
3	Mas	chinenansteuerung	14
	3.1	Bearbeitungsmodus / Gruppieren:	14
	3.2	Bearbeitungsmodus / Nullpunkt:	14
	3.3	Bearbeitungsmodus / Reihenbearbeitung	14
	3.4	Bearbeitungsmodus / Formeln	15
	3.5	Arbeiten mit Objektlösungen	15
4	Stati	sche Vordimensionierung	16
	4.1	Ermittlungsverfahren "Wind"	16
5	Kons	struktionstyp Stahlsysteme	17
	5.1	Fenster/Türen und Schiebeelemente	17
	5.1.1	Janisol HI Glasfalzbelüftung Ermittlung	17
	5.1.2	2 Janisol RC2 Türen Erweiterung	18
	5.1.3	3 Janisol Arte 2.0 Türen - Grundlagen	19
	5.1.4	Janisol Arte - Bautiefe 66 mm	20
	5.1.5	5 Janisol Arte	20
	5.1.6	Schraube 557.164 ersetzt durch Schraube 557.349	20
	5.1.4	Neue Schaltersteuerung für Entwasserungstullen	21
	5.1.8	Neue Steuerung Glastalzbeluftung	21
	5.1.9	Oberarbeitung Stahlturen Dichtungsauswahl	22
	5.1.	Jansen Schleberalttor automatisch	23
	5.2	Fassaden (Stanisysteme)	24
	5.2.	Erweiterung VISS Fire Dach	24 24
	5.2.2	VISS File Dach - Dachneigung	24 25
	5.2.3	5 VISS FILE	20 26
c	5.2.4 Kony	Systeme viss 50/60.	20 27
ю	KON:		27
	0.1	Allyememes	21 07
	0.1.		∠1 20
	0.1.2 6.2	Nous Systems	20 20
	0.Z	Schiebeelemente (Aluminium)	20 20
	0.2.		20

Dokumentation Ve		Version 2024 R2	
De	utsch November 2024	Seite 3 von 81	
	JANI	soft 2024 R2	
6.2.2	Turen / Fenster (Aluminium)		
6.2.3	Fassaden (Aluminium)		
6.3 Nicl	ht mehr lieferbare Systeme		
6.3.1	Schiebeelemente (Aluminium)		
6.3.2	Fassaden (Aluminium)		
6.4 Sys	temubergreifend (Aluminium)		
6.4.1	Schuco Perfect		
6.4.2	Schuco Carbon Control		
6.4.3	Systemubergreifende Sortimentsbere	inigung	
6.4.4	Fensterlufter Schuco VentoFrame Tw	vist: Vorbehandlung Seeklima	
6.4.5	Ausgabe von Listen		
6.4.6	Maschinenansteuerung Schuco-Syste	eme	
6.4.7			
6.4.8	Fertigungszeitermittlung		
6.4.9	Objektkonditionen per RTP (Real Tim	ne Processing) laden	
6.4.10	Luftschalldammung		
6.4.11	Elementbearbeitung		
6.5 Sor	inenschutz		
6.5.1	Schuco Sonnenschutz Integralmaster		
6.5.2	Schuco Sonnenschutz AB ZDS in Sch	huco Fenstersystemen AWS	
6.5.3	Schuco Sonnenschutz Integralmaster	r	
6.6 Fen	ister/Turen (Aluminium)		
6.6.1	Korrekturwerte für Festverglasungen		
6.6.2	Schuco AW RO 50		
6.6.3	Fenstersysteme Schuco AWS:		
6.6.4	Schuco AWS 70.HI und Schuco AWS	5 /5.SI+:	
6.6.5	Schuco AVVS 75 BS.HI+, Schuco AVV	5 75 BS.SI+, Schuco AWS 90 BS.SI+	
6.6.6	Schuco AWS 120 CC		
6.6.7	Schuco Tursysteme AD UP / ADS / A		
6.6.8	Schuco AD UP 90 mit Warmedammu	ng SI	
6.6.9	Schuco AD UP 75 BL/75:		
6.6.10	Schuco AD UP 75, Schuco AD UP 75	3 BL, SCHUCO AD UP 90:	
0.0.11	Schuco AVVS 75.SI+/AD UP 75/ADS		
0.0.12	Schuco AVVS 75.51+/90.51+ und Schu	100 AWS 75 BS.SI+/90 BS.SI+	
6.6.13	Luitschalldämmung Fenster/Turen:		
0.0.14	Euroschalidaminwent Schuco AVVS 90	AU.SI	
0.0.10	Pensierbeschag Aussen ohnend Sir	tiplysman	
0.0.10	Systemubergrenend Fensier und Fes		
0.0.17		5 90.51+	
0.0.18	Schuco AVVS 75.SI+/AD UP 75/ADS	75.51	
0.0.19 67 Sch	schuco Door Control System (DCS):		
0.7.1			
0.1.2			
671		Ind Schüce ASE 8010	
675			ບອ ຂາ
0.7.0	0011000 A00 38 00		

	Dokumentation	Version 2024 R2	
Deutsch November 2024		Seite 4 von 81	
	JAL	NIsoft 2024 R2	
070			64
6.7.6	Schuco AS FD 75		
6.7.7	Schuco AS FD 75 und AS FD 90.HI		
6.7.8	Schuco AS PD 75.HI		
6.7.9	Schuco ASS 70 FD und Schuco AS	5 80 FD.HI	
6.7.10	Schuco ASE 60, Schuco ASE 80. HI		
0.7.11	Schuco AS FD 75 und AS FD 90.	l acëndort	
0.7.1Z	Schuco ASS // PD.HI. Einlaulpron	r geandert	
0.0 Fass	Diverse Systems Sebüce EWS		
0.0.1	Sehüge EWS 50: Wärmedämmung	"SI 000"	
0.0.2	Schuco FWS 50. Warnedammung	Si eco	70
0.0.3	Schuco FWS 50, Schuco FWS 60	C: Nous ungolochte Andruckprofil	
0.0.4	Schiebeelemente Schüce ASE 60/9	C. Nede dilgelocite Andruckprom	e 7 1 71
0.0.0	Schiege EW/S 25 PD		
6.8.7	Schuco FWS 50 F D		
688	Schuco I WS 50, Schuco I WS 60		
6.0. Stati	sche Vordimensionierung		73 74
6 Q 1	Neu - Statische Vorbemessung für	T-Verbinder	74 74
692	Bemessungsregeln für Glas nur nor		
693	Alle Länder: Alternative Berechnung	r "Globale FEM"	
6.10 Bran	d- und Rauchschutz (Aluminium)		
6 10 1	Schüco FireSton ADS 90 FR 90		
6 10 1 1	Schallschutz für automatische Türa	bdichtung	
6 10 2	Schüco FireSton ADS 90 FR 30 un	d Schüco FireSton ADS 90 FR 90	· 77
6 10 2 1	Schallschutz für automatische Türa	bdichtung bei stumpfem Stoss	
6 10 3	Schüco ADS 80 FR 30		
6 10 4	Systeme Schüco FireStop ADS		
6 10 5	Schüco FireStop ADS 76 NI SP		78
6.10.6	Brandschutzfenster Schüco AWS F	R 30	
6 11 Sich	erheitssysteme		79
6.11.1	Schüco FireStop ADS 90 FR 30		
6 11 2	Diverse Sicherheitssysteme:		79
6.12 Tech	nische Einstellungen und Bearbeitun	aseinstellungen	
6.12.1	Schüco ADS 80 FR 30 und Schüco	ADS 80 FR 60:	
6.12.2	Schüco FireStop ADS 90 FR 90:		
6.12.3	Firestop T90/F90:		
	•		

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 5 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

1 Wichtige Hinweise

Die Neuerungen und Änderungen werden allgemein beschrieben. Die Verfügbarkeit der Systeme, Werkstoffe und Funktionen ist abhängig von Ihrer Ausbaustufe des Programms.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Anschreiben zur Version, das sich als PDF-Dokument im Programmverzeichnis ...\"ServiceDesk\Documents" im PDF-Dateiformat befindet.

Das Anschreiben zu Änderungen, die mit kommenden Service Packs zur Version einfliessen, finden Sie im Menüband unter Allgemein > Hilfe > Programminformationen > Service Pack XY > Details.

Sollten Sie Fragen zu weiteren Neuerungen in der Version haben, wenden Sie sich bitte an den zuständigen JANIsoft-Lizenzvertrags-Partner.

Software-Lizenzierung per CodeMeter

Neu findet die Lizenzierung für JANIsoft mit digitalen Lizenzen statt. Mit dieser Methode kann die Lizenzierung für Einzel-, sowie Server-Lizenzen erstellt werden.

Die Lizenzierungsmethodik über HASP Sentinel wird nicht mehr unterstützt. Es können keinerlei Anpassungen mehr auf diese Lizenztechnologie mehr vorgenommen werden.

S-CAD Lizenzen

Autodesk hat generell von Floating-Lizenzen, bzw. von sogenannten «unnamed» Lizenzen auf «named», bzw. Einzel-Lizenzen gewechselt.

Aufgrund dieser generellen Regelung ist es uns nicht mehr möglich S-CAD Lizenzen als Floating Netzwerk-Lösung zu ermöglichen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Vergnügen in der Anwendung unserer Jansen Software.



Dokument	Dokumentation	
Deutsch	November 2024	Seite 6 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

2 Allgemeine Programmänderungen (Konstruktionstypübergreifend)

2.1 Projekte und Positionen

Dialog Vorlage auswählen: Auswahl der Systemvorlagen für Türen

Im Dialog *Vorlage auswählen* wurden die Systemvorlagen in den Ordnern *01 - Tür (nach innen öffnend)* und *02 - Tür (nach aussen öffnend)* jeweils in neue Unterordner *01 - Standard* verschoben. Neu hinzugekommen sind Systemvorlagen in den Ordnern für die *02 - T-Verbinderbauweise* (nur gültig für die Systeme Schüco AD UP 75 und Schüco AD UP 75 BL).



2.2 Arbeiten im Positionsfenster

Selektionsbaum – Tastaturnavigation

Für die Selektion einzelner oder mehrere Elementkomponenten können Sie im Positionsfenster den Selektionsbaum nutzen. Ab dieser Version ist die Navigation durch diese Baumstruktur über die Tastatur möglich. Zudem wurde die Suchfunktion in der Suchzeile verbessert. So können Sie jetzt beispielsweise einzelne Begriffe mit Boolschen Operatoren (AND, OR, NOT etc.) verknüpfen.



Dokument	Dokumentation	
Deutsch	November 2024	Seite 7 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

2.3 Programmhilfe

Neu: Programmhilfe in Französisch

Im Dialog *Benutzereinstellungen* (Gruppe *Benutzeroberfläche*) kann als *Sprache der Hilfe* zusätzlich zu den Sprachen Deutsch und Englisch, jetzt auch Französisch gewählt werden.

Dialog Benutzereinstellungen

2.4 Kalkulation

Kalkulation, Massenzusammenstellung: Änderung/Erweiterung der Vorgaben für die Kalkulation

		2
		<u>.</u>
Errechneten Aufschlag aus Optimierung berücksichtigen	8	
Kalkulation Bestellmengen für Zubehör	8	
	8	

Für die Kalkulation ergeben sich mit dieser Version folgende Änderungen:

1. Ausgabeoption "Errechneter Aufschlag aus Optimierung berücksichtigen" jetzt projektspezifisch

Die Einstellung *Errechneten Aufschlag aus Optimierung berücksichtigen* wurde aus dem Dialog *Ausgabeoptionen* (Register *Allgemein*) in die *Projekt-Eigenschaftsliste* verschoben. Hierdurch können Sie diese Einstellung pro Projekt einstellen. An der Funktionalität der Ermittlung hat sich nichts verändert.

2. Neue Option "Kalkulation Bestellmengen für Zubehör"

Ab dieser Version können Artikel mit Mengeneinheit VE optional statt mit der effektiven Menge auch mit der Bestellmenge kalkuliert werden. Hierfür finden Sie ein neues Kontrollkästchen in der Projekt-Eigenschaftsliste.

Bitte beachten Sie:

- Als Voreinstellung sind beide Kontrollkästchen nicht aktiviert. Bitte prüfen Sie für bestehende Projekte vor einer Ausgabe die Einstellung für diese Optionen.
- Für Projekte, die Sie neu erstellen, wird die zuletzt eingestellte Option verwendet.
- Bei projektübergreifender Ausgabe: Die Listen Massenzusammenstellung und Kalkulation werden nur erzeugt, wenn für jedes ausgewählte Projekt beide Einstellungen identisch sind. Sie erhalten eine entsprechende Hinweismeldung.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 8 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

2.5 Statische Vordimensionierung

Dehnungsprofile als Blendrahmen

Ab der Version 2024 R2 prüft die statische Vordimensionierung auch Dehnungsprofile, die als vertikale oder horizontale Blendrahmen eingesetzt sind.



Länderauswahl Frankreich: Register "Wind" - Vereinfachte Methode (DTU 36.5 P3) für Fenster/Türen

Ab dieser Version können Sie im Dialog *Statische Vordimensionierung* im Register *Wind* als *Ermittlungsverfahren* die *Vereinfachte Methode* (*DTU 36.5 P3*) wählen. Die Auswahl ist nur beim Aufruf des Dialogs in einer geöffneten Fenster- oder Türenposition möglich.

Eine Ermittlung der Windlast nach der vereinfachten Methode kann für Gebäudehöhen bis 100 m erfolgen.

Frankreich:

Berechnung einer Punktlast für Fensterriegel

Ab dieser Version wird an flächenteilenden Riegelprofilen unterhalb einer Fensteröffnung eine vertikale Punktlast (Nutzlast) von 1,0 kN berechnet.



Geprüft wird gemäss der zulässigen Verformung für *Riegel in Y-Richtung*. Diese zusätzliche Lastkombination wird in der Liste *Statische Vordimensionierung* und im Dialog *Lastkombinationen* aufgeführt.

Neu: Länderauswahl "Spanien"

Ab dieser Version kann die statische Vordimensionierung gemäss den geltenden Normen für Spanien durchgeführt werden. Hierfür wählen Sie im Dialog *Statische Vordimensionierung* in der Auswahlliste *Länderauswahl* den Eintrag *Spanien*.

Dokument	Dokumentation	
Deutsch	November 2024	Seite 9 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Statucha Vordimensionierung - [Randar	-45	0	1 X
Landeraussiale Spaniel			
 tarbas 	A Y Latest		1010
< Spanien	# Emittlungsverfahren		
ued	Ermittungsverfahren	Gemäß Norm (SE-AE)	1.2
Schnee	Horizontale Nutzlast	ohne	18
Zulässige Durchbiegungen	J Gebäudeinformationen		
Gapverte	Gebaudeform	rund	54
	Hohe des Gebäudes (N)	0 m	
	Breite des Gebäudes (b)	0.0	
	Abstand des Elementes von der Obe	riate des 0 m	
	Hole aber Normalnall (NR)	4.00	
	I		

2.6 Profilschnitt / Elementansicht darstellen

Dialog Profilschnitt / Elementansicht darstellen: Glasbeschriftung

Unter der Gruppe *Profilschnitt - Beschriftung* konnten Sie in den Vorgängerversionen über das Kontrollkästchen *Glas/Paneel* bestimmen, ob Glas mit den Bezeichnungen der Foliensorten und Glassorten beschriftet werden soll. Die Option wirkte sich nur aus, wenn gleichzeitig unter der Gruppe *Profilschnitt - Bemassung* das Kontrollkästchen *Glas/Paneel* aktiviert war.

Ab dieser Version besteht diese Abhängigkeit nicht mehr. Unter der Gruppe *Profilschnitt* - *Beschriftung* finden Sie jetzt zwei Kontrollkästchen *Glas/Paneel (Masse)* und *Glas/Paneel (Details)*. Wenn Sie nur *Glas/Paneel (Masse)* aktivieren, werden die Masse aufgeführt. Wenn Sie zusätzlich *Glas/Paneel (Details)* aktivieren, werden die Bezeichnungen der Foliensorten und Glassorten aufgeführt.

2.7 Glas / Paneel

Dialog Glas und Paneel

Neue Filtermöglichkeiten für Glas

Im Dialog *GIas und Paneel* können in der Detailansicht der Glas- und Paneelliste ab dieser Version folgende zusätzliche Spalten angezeigt werden.

- Absturzsicherheit
- Einbruchschutzklasse
- Feuerwiderstandsklasse
- Listenpreis
- Schalldämmwert
- In den Stammdaten und beim Laden von Gläsern in Projekten und Positionen können über diese Spalten Gläser mit den gewünschten Eigenschaften herausgefiltert werden.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 10 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

~	Q	E30 ×		P 2 2 2 2 2
Bezeichnung Systemgläser (6/586)	Schalldåmmw.,	Feuerwiderstands	~ ~	Absturzsicherheit Artikelnummer
4 📕 Schüco CONTRAFLAM (6)			1	Bemerkung
PVROSWISS -6	32 d8	E30	V	Dicke
PYROSWISS -6	32 dB	E30	1	Einbruchschutzklasse
PYROSWISS -10	36 dB	E30	1	Feuerwiderstandsklasse
PVROSWISS -10	36 d8	E30	V	Lieferant
PYROSWISS -12	37 d6	E30	V	Listenpreis
PYROSWISS -12	37 d8	E30	V	Schalldämmwert
			V	Ug/Up-Wert

→ Über Glas und Paneel

Paneelaufbau

Die Paneeldicken der Einzelscheiben (Aussen, Innen, Mitte) konnten in den Vorgängerversionen mit einer Nachkommastelle eingegeben werden. Im Programm wurden diese Eingaben beispielsweise in der Schnellinfo oder im Profilschnitt korrekt mit Nachkommastelle angezeigt. In den Ausgabelisten wird der Paneelaufbau jedoch ohne Nachkommastelle aufgeführt.

Ab dieser Version werden Eingaben mit Nachkommastellen auf volle Millimeter gerundet (bis 0,4 abgerundet, ab 0,5 aufgerundet).

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auch auf bereits erfasste Paneele aus. Im Programm werden diese Eingaben beispielsweise in der Schnellinfo oder im Profilschnitt gerundet.

2.8 CAD-Export

Profilschnitt/Elementansicht darstellen: Schriftfeld anpassen

Ab der Version 2024 R2 können Sie in der Vorlagendatei für das Schriftfeld das Aussehen des Schriftfeldes nach Ihren Bedürfnissen anpassen.

Im Dialog *Profilschnitt/Elementansicht darstellen* finden Sie dazu unter der Gruppe *Inhalt* neben dem Feld *Schriftfeld* eine neue Drei-Punkte Schaltfläche. Über diese Schaltfläche öffnen Sie die Vorlagendatei in Ihrer CAD-Anwendung. Dort können Sie Ihre Anpassungen vornehmen und speichern.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 11 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Profilschnitt / Elementansic	ht darstellen (x: -308.7, y: -280.2.) § CAD-Export	International des la	WA-
Y Suchen Zeichnungsblatt Ausdruck	ව ා ස් ස් Blockbearbeitung	Indigen	Schemen
infos zur Position Positionstext Schriftfeld		If be S 6 6 6 6 0 5 0 Fare Channe • 4 MEE • 2 Channel • 5 MEE • 2 Channel • 6 MEE • 2 Channel • 7 MEE • 2 Channel • 8 de totte • 0 HEE Context • 9 de totte • 0 HEE Context	
 Profilschnitt A Profilschnitt B Profilschnitt - Beschriftu. 		Other Science of the science of	
Profilschnitt - Bemaßung Elementansicht	2		

Wenn Sie Änderungen an der Vorlage vorgenommen haben, erscheint im Dialog *Profilschnitt/Elementansicht darstellen* neben dem Feld *Schriftfeld* zusätzlich die Schaltfläche *Zurücksetzen*. Damit können Sie das Schriftfeld wieder zurück auf die Standardvorgabe setzen.

Bitte beachten Sie:

Ihre Änderungen werden benutzerübergreifend übernommen.

CAD-Export Glas- und Paneelplan: Neuer Dialog mit Zeichnungsvorschau

Für den Export von Glas- und Paneelplänen öffnet sich ab dieser Version der neue Dialog *CAD-Export* - *Glas- und Paneelplan*. In diesem haben Sie schon vor dem Start des Exportes im Blick, wie die übergebene Zeichnung aussieht.

CAD-Export - Glas-/Pane	selplan			- 0 ×
Φ	田			
Allge	mein	tear or other - tearing or at	1.8	
Al Quefornat Al Quefornat Al Quefornat Al Quefornat Constitution Const	v v 13 mm e mm vatienden	1 18 3	2	
0				Exportieron Abbrechen

In den Registern des Dialoges bestimmen Sie, was exportiert werden soll und in welcher Darstellung die Übergabe erfolgen soll. Im Vorschaubereich wird Ihnen das Ergebnis Ihrer Einstellungen zeitgleich angezeigt.

Neue Optionen für den CAD-Export Glas- und Paneelplan sind zudem:

- Wahlmöglichkeit für Glas-/Paneelbemassungen in Millimeter oder Zentimeter.
- Für beidseitig flügelüberdeckende Türfüllungen können optional die Tafelzuschnitte getrennt dargestellt werden.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 12 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

2.9 CE-Kennzeichnung

CE-Kennzeichnung, Leistungserklärung, CE-Etikettendruck: Keine Ausgabe für Türen in Innenanwendung

Türen, die im Einsatzbereich *Innenanwendung* erfasst sind, dürfen nicht nach der CE-Kennzeichnung EN 14351-1 ausgegeben werden.

Daher wird ab dieser Version bis zur Einführung der passenden Norm keine CE-Kennzeichnung, keine Leistungserklärung und kein CE-Etikett für Türen in der Innenanwendung ausgegeben.

CE-Kennzeichnung, Leistungserklärung: Änderungen

Textänderungen (CE-Kennzeichnung, Leistungserklärung)

In der Programmoberfläche wurden einige Texte an die rechtlichen Vorgaben angepasst. Neben kleineren Anpassungen in den Formulierungen wird beispielsweise jetzt für die Leistung *Luftdurchlässigkeit* nur noch die technische Klasse angegeben (die genauen Angaben zum maximalen Prüfdruck und zur Referenz-Luftdurchlässigkeit entfallen).

Zudem wurde der Verwendungszweck für Standardfenster, Standardtüren und Schiebeelemente umbenannt. Statt Aluminium-Element für gewerbliche und private Gebäude heisst er nun Bauprodukt(e) Fenster (einschliesslich Dachflächenfenster) und Aussentüren nach Abschnitt 1. Vorgesehene(r) Verwendungszweck(e) Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau.

Änderungen in der Ausgabeliste (CE-Kennzeichnung)

In der Ausgabeliste wurden folgende Anpassungen an die rechtlichen Vorgaben vorgenommen.

- Die Notifizierte Stelle (für Systeme zur Bewertung der Leistungsbeständigkeit 1 und 3) und der eindeutige Kenncode des Produkttyps werden ausgegeben.
- Die Angaben Projektnummer, Projektbezeichnung, Positionsnummer, Positionsbezeichnung und Feld entfallen.
| Dokumentation | | Version 2024 R2 |
|---------------|------------------|-----------------|
| Deutsch | November 2024 | Seite 13 von 81 |
| | JANIsoft 2024 R2 | |

2.10 U-Wert Ermittlung

Ausgabe trotz nicht berechneten Schnitten:

Neu ab Version 2024 R1 werden wieder für jedes System die U-Werte berechnet, auch wenn ein Schnitt in der Berechnungsdatenbank nicht gefunden wurde. Hierbei wird eine Profilkombination mit dem schlechtesten System-Wert angenommen.

Bei Doppelklick auf den U-Wert wird der Schnitt angezeigt. Hier sieht man anhand eines Ausrufezeichens, dass eine Hinweismeldung erscheint, sofern eine Profilkombination mit dem schlechtesten Wert angenommen wird.

Mittels Rechtsklick auf den Profilquerschnitt kann über das Menü "U-Wert ändern" der korrekte U-Wert angepasst werden. Wenn alle fehlenden Schnitte damit bearbeitet wurden, wird der neue U-Wert Total für das Element ausgegeben.



2.11 Maschinenansteuerung

Bearbeitungsmodus:

Variablen für zweiten Zuschnittwinkel im Formeleditor

Im Formeleditor des Bearbeitungsmodus gab es bereits in den Vorgängerversionen die Variablen Zuschnittwinkel_Start und Zuschnittwinkel_Ende angeboten. Ab dieser Version finden Sie zusätzlich Variablen für einen zweiten Zuschnittwinkel verwendet werden (Zuschnittwinkel_2_Start und Zuschnittwinkel_2_Ende).

2.12 Zusatzmodule

Abkündigung SchüCal mobile

Das Zusatzmodul SchüCal mobile ist ab dieser Version nicht mehr verfügbar. Der Aufruf für den Dialog Mobile Einstellungen wurde aus der Programmoberfläche entfernt.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 14 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

3 Maschinenansteuerung

3.1 Bearbeitungsmodus / Gruppieren:

- Bearbeitungen per Kontextmenüeintrag gruppieren
- Ab dieser Version können einzelne Bearbeitungen bei Mehrfachselektion über den neuen Kontextmenüeintrag Gruppieren in einer Bearbeitungsgruppe zusammengefasst werden.

3.2 Bearbeitungsmodus / Nullpunkt:

- Bearbeitungsgruppen mit dem gespeicherten Nullpunkt hinzufügen
- Bereits in den Vorgängerversionen konnten gespeicherte Bearbeitungsgruppen über den Kontextmenüeintrag Bearbeitungsgruppen hinzufügen an einem Profil platziert werden. Dabei muss zuvor in einem Untermenü ein gewünschter Einfügepunkt am Profil festgelegt werden.
- Ab dieser Version können Bearbeitungsgruppen optional auch ohne die Neudefinition des Nullpunktes hinzugefügt werden. Die Bearbeitungsgruppe wird dann mit ihrem gespeicherten Nullpunkt hinzugefügt. Im Untermenü finden Sie dazu jetzt den passenden Eintrag.
- Arbeiten mit eigenen Bearbeitungsgruppen

3.3 Bearbeitungsmodus / Reihenbearbeitung

Reihenbearbeitungen bei Profilteilungen auf die Teilprofile begrenzen

Für Rahmenprofile (auch Rahmenprofile von Einsatzelementen) können in der Elementansicht über den Kontextmenüeintrag *Profilteilung hinzufügen* Teilungen durchgeführt werden. Wenn Sie über diese Funktion ein Profil teilen, entsteht ein neuer Knoten (Profilteilungsknoten).

Ab dieser Version finden Sie für neue Reihenbearbeitungen die neue Eigenschaft Profilteilung ignorieren.

- a. Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird die Reihenbearbeitung auf allen Teilstücken des Profils generiert. Für die Bearbeitungsgruppen Typ 3 und Typ 4 können als *Ende* alle Knoten gewählt werden, nicht jedoch der Profilteilungsknoten. Als *Profilende* ist das Ende des Gesamtprofils wählbar.
- b. Wenn Sie das Kontrollkästchen nicht aktivieren, wird der Profilteilungsknoten berücksichtigt und die Reihenbearbeitung wird nur auf dem selektierten Teil des Profils generiert. Für die Bearbeitungsgruppen Typ 3 und Typ 4 ist als *Profilende* der Profilteilungsknoten wählbar.



Seite 14 von 81

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 15 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Bitte beachten Sie:

Reihenbearbeitungen, die mit den Vorgängerversionen erfasst wurden, bleiben unverändert. Das Kontrollkästchen *Profilteilung ignorieren* steht für diese Reihenbearbeitungen nicht zur Auswahl.

Reihenbearbeitungen - Neuer Typ 5: Knotenweise

Als Reihenbearbeitung können Sie ab dieser Version den neuen *Typ 5: Knotenweise* wählen. Die Start- und Endkoordinaten können analog zu Typ 3 angelegt werden (ohne Differenzmasse und Formeln). Als Parameter können Sie *Abstand zum Knoten*, *Maximaler Abstand* und *Maximale Anzahl Knoten* angeben.

3.4 Bearbeitungsmodus / Formeln

Formeln mit Bezug zum Zuschnittwinkel des Profils

Im Formeleditor des Bearbeitungsmodus wird ab dieser Version die neue Variable Zuschnittwinkel angeboten. Bei der Angabe der Koordinaten für den Einfügepunkt von Bearbeitungen können Sie diese Variable mit den trigonometrischen **Variablen sin, cos, tan** kombinieren und so Formeln mit Einbeziehung des jeweiligen Zuschnittwinkels eingeben.

3.5 Arbeiten mit Objektlösungen

Für besondere Objektlösungen werden Sie durch das Projektbüro mit speziell für das Objekt erfassten Profilbearbeitungen unterstützt. Dazu ist eine spezielle Konfiguration im Programm erforderlich.

Das Arbeiten mit einer solchen Objektlösung ist ab dieser Version vereinfacht möglich. Wenn Sie eine spezielle ZIP-Datei erhalten, kann diese ins Programm importiert werden. Für das betroffene Profilsystem können Sie dann in den jeweiligen Positionen wählen, welche Bearbeitungen auf den Profilen angewendet werden sollen.

Im Register Einstellungen (Technik / Bearbeitungen) im Positionsfenster finden Sie dazu unterhalb der Gruppe Bearbeitungseinstellungen die Gruppe Objektlösung. Im zugehörigen Auswahldialog bestimmen Sie, welche Bearbeitungen an den Profilen ermittelt werden sollen (Systemstandard oder die speziell über die ZIP-Datei bereitgestellten Bearbeitungen).



Bitte beachten Sie:

Diese Gruppe ist nur sichtbar, wenn auch eine entsprechende ZIP-Datei für das gewählte System vorhanden ist.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 16 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

4 Statische Vordimensionierung

4.1 Ermittlungsverfahren "Wind"

Geänderte Vorgabewerte für Aerodynamischen Beiwert.

Die Standardvorgabe für den aerodynamischen Beiwert wurde von vormals 0 auf jetzt 1 geändert.

Der neue Vorgabewert wird in den Stammdaten automatisch geändert, wenn Sie die vorherige Standardvorgabe nicht bereits geändert haben. In den projekt- und positionsspezifischen Einstellungen für bereits erstellte Projekte und Positionen bleibt der Wert unverändert.

Prüfen Sie bitte Ihre Vorgaben in den Stammdaten und in den projekt- und positionsspezifischen Vorgaben.

Statische Vordimensionierung	<u>.</u>						
🏂 Statische Vordimensionierung - [Projekt JANIsoft Release\N	eues Projek	t]					\times
Aus Stammdaten laden Länderauswahl: Direkte Eingabe de	er Werte		-				0
Suchen	P	^	9	Suchen			P
Direkte Eingabe der Werte		4	Ern	nittlungsverfahren			
Wind			Ges	schwindigkeitsdruck	0 kN/m ²		
Schnee			Aer	odynamischer Beiwert	1		
Zulässige Durchbiegungen			Ho	rizontale Nutzlast	0 kN/m		
Glaswerte							
	_						

Dokument	Dokumentation	
Deutsch	November 2024	Seite 17 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

5 Konstruktionstyp Stahlsysteme

5.1 Fenster/Türen und Schiebeelemente

5.1.1 Janisol HI Glasfalzbelüftung Ermittlung

Ab Version 2024 R1 werden gemäss Dokumentation neue Glasfalzbelüftung im System Janisol HI ermittelt.



Dokument	Dokumentation	
Deutsch	November 2024	Seite 18 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

5.1.2 Janisol RC2 Türen Erweiterung

Erweiterung der RC2 Beschläge für Janisol Türen. Schlossergänzungen mit Schlössern ohne Mehrfachfachverriegelung

- Fallenriegelschloss
- Fallenriegelschloss mit zusätzlicher Verriegelung nach oben
- Rollfallenschloss



Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 19 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

5.1.3 Janisol Arte 2.0 Türen - Grundlagen

- Kalkulation der Arte 2.0 Türe mit Öffnungsarten 10,11, 50, 51
- Erweiterung Schlosskastentyp "Riegel verblecht"



Schlosskasten-Varianten

- Schlosskastentyp "mit Riegel verglast"
- Erweiterung Schlosskastentyp "Riegel verblecht"



Dokument	ation	Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 20 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

5.1.4 Janisol Arte - Bautiefe 66 mm

Neue Profile

(Seit 2024 R1 SP01)

Folgende neue Profile können gewählt werden:



5.1.5 Janisol Arte

Eigenschaft "Konstruktion" entfernt

Für das System ist seit der Version 2021 (Öffnungsarten 500 seit 2022 R2) für neue Positionen nur noch die Konstruktionsart *mit Steckdichtung* auswählbar. Die Auswahllisten in den Positionsdaten und im Register *Feld-Eigenschaften* zeigten nur noch diese Alternative. Nur bei Positionen, die vor Version 2021 (Öffnungsarten 500 vor Version 2022 R2) erstellt wurden, waren noch alternative - je-doch nicht mehr gültige - Auswahlen möglich (*mit Aluminium Zusatzprofil, Anschlagdichtung selbstklebend*).

Ab dieser Version wird die Eigenschaft *Konstruktion* nicht mehr angezeigt. Für bestehende Positionen, die in der Vorgängerversion den Eintrag *mit Steckdichtung* hatten, ändert sich die Ermittlung nicht.

Bitte beachten Sie:

Bei bestehende Positionen aus, die vor Version 2021 (Öffnungsarten 500 vor Version 2022 R2) erstellt wurden und noch eine abweichende Auswahl hatten, können sich Abweichungen in der Ermittlung ergeben.

Für die alte Konstruktionsart *mit Aluminium Zusatzprofil* gab es in den technischen Einstellungen unter der Gruppe *Farbe* die Eigenschaft *Aluminiumleiste für Steckdichtung*. Diese wurde mit dieser Version ebenfalls entfernt.

5.1.6 Schraube 557.164 ersetzt durch Schraube 557.349

Ab dieser Version wurde die Schraube 557.349 durch 557.164 ersetzt. Dies betrifft die Fenster-Beschlag Ermittlung der Zusatzverriegelung 557.172 und Getriebeverlängerung 557.188 für das System Janisol Arte 2.0.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 21 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

5.1.7 Neue Schaltersteuerung für Entwässerungstüllen

Ab der Version 2023 R3 können die Entwässerungseinstellung auch in den Feldeigenschaften vorgenommen werden. Dies betrifft für die Systeme Janisol Arte 2.0 & Arte 66.



5.1.8 Neue Steuerung Glasfalzbelüftung

Ab Version 2024 R1 ist es möglich im System Janisol Arte 2.0 mittels Dialogs die Glasfalzbelüftung "sichtbar" / "verdeckt" auswählen zu können. Je nach Auswahl werden unterschiedliche Entwässerungsartikel ermittelt.



Dokument	Dokumentation	
Deutsch	November 2024	Seite 22 von 81
	JAN	Isoft 2024 R2

5.1.9 Überarbeitung Stahltüren Dichtungsauswahl Automatische Senkdichtung – Auswahl verschoben

Verschiebung der Senkdichtung in neue Dialogsteuerung Türdichtung

Mit diesem Verfahren wird die automatische Senkdichtung aus der Schwellenauswahl gelöst und in die neue Auswahl Türdichtung verschoben.

Dies soll helfen die Senkdichtung in Kombination mit Türschwellen (Halbrund-Schwellen) zu verwenden.



Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 23 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

5.1.10 Jansen Schiebefalttor automatisch

Die Kalkulation von Schiebefalttoren automatisch ist integriert.



Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 24 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

5.2 Fassaden (Stahlsysteme)

5.2.1 Erweiterung VISS Fire Dach

Mit der Erweiterung des Systems VISS Fire Dach sind nun im mehr Artikel im Sparrenbereich möglich.

Die Validierung und Ermittlung der Sparren-Artikel ist in Abhängigkeit der Bandschutzklasse und Dachform umzusetzen



5.2.2 VISS Fire Dach - Dachneigung

Ab Version 2024 R1 erscheinen die angepassten Hinweismeldungen zur Dachneigung. Die Dachneigung kann durch die neu bestandenen Prüfungen niedriger gebaut werden, weshalb sich nun die Hinweisangaben geändert haben.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 25 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Dachneigung – Aussenanwendung

Positions-Eigenschaften		▼ ‡	Vorläufige Hinweise (1 offen / 5 akzeptiert)
👚 Positionsdaten 🔊 Einstellungen (Technik / Bearbeit	ungen)		Nr. Hinweis
Suchen	<u>م</u>	× ^	• A offen (1)
Ælementparameter - Pultdach		1	Die Dachneigung 5° liegt außerhalb des empfohlenen Bereichs von 7°-80°.
Seitenlänge	3000		▷ akzeptiert (5)
Firsthöhe	262.5	7	
Stützweite	3000		
Dachneigung	5 °		
Abstand Pfette unten	100		
Abstand Pfette oben	100		
AnzahlFelderB	2		
AnzahlFelderH	2		13
Wärmedämmung	TVS - min. Uf 1,1 W/m²K	•	
Feuerwiderstandsklasse	RE30	*	
Bezugsebene	innen	*	
Einsatzbereich	Außenanwendung	-	
Positionsdaten			
Bezeichnung	Neigung - Aussenanwendung		
Markierungen			
Stückzahl	1		
 Oberflächen und Farben 			
Oberfläche Alu			
▲ Oberfläche Stahl			
Vorbehandlung	0: roh	•	
Grundierung	0: roh	•	
			×1.

Dachneigung – Innenanwendung



5.2.3 VISS Fire

Neu - Feuerwiderstandsklasse El60

Über die Vorlagen *Rasterfassade* und *Rasterfassade Polygon* können im Fassadensystem VISS Fire Elemente in der Feuerwiderstandsklasse EI60 erstellt werden.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 26 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

In Register Positionsdaten wählen Sie dazu folgende Elementparameter:

Ansichtsbreite: 50 mm oder 60 mm

Wärmedämmung: TVS

Gestaltung innen: Standard oder Linea

Feuerwiderstandsklasse: El60

Glas/Paneel ist von 36 mm bis 70 mm Gesamtdicke einsetzbar.

5.2.4 Systeme VISS 50/60:

Dachverglasung - Nur noch Dachfenster als Einsatzelement

In den Vorgängerversionen war in Schrägelementen der Einsatz von Fenster und Türen als Einsatzelement generell möglich. Dieses erfolgte abweichend der Systemvorgaben. Ab dieser Version können in Elemente mit Dachneigung nur noch Öffnungen aus den Aluminiumsystemen Schüco AW RO 50 und Schüco AWS 57 RO eingesetzt werden (nur bei Ausbaustufen mit Werkstoffen Aluminium und Stahl verfügbar).

Bitte beachten Sie:

Die Änderung wirkt sich nicht auf bestehende Positionen aus. Bereits erfasste Einsatzelemente bleiben - entgegen der Systemvorgabe - eingesetzt.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 27 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

6 Konstruktionstyp Aluminium

6.1 Allgemeines

6.1.1 Projekte und Positionen

Projektgläser und -Projektpaneel: Änderungen beim Laden von Gläsern und Paneel

Alle Gläser und Paneele, die spezifisch in einem Projekt verwendet werden, sind über die Kurzbezeichnung eindeutig gekennzeichnet. Diese Kurzbezeichnung wird prinzipiell durch das Programm vorbelegt, sobald ein Glas oder Paneel in einem Projekt verwendet wird. Die Kurzbezeichnung kann bei Bedarf geändert werden.

a Glas	III III Glas und Paneel	
Gt		
G2	2. ×	
G3	Kurzbezeichnung	53
Paneel	•	
4	8	
	2.	

Mit der Funktion *Laden* können Sie die Daten des aktuell bearbeiteten Projektglases ändern. Sie können die Daten eines Glases aus den Stammdaten oder die Daten eines bereits verwendeten Projektglases laden. Beachten Sie bitte folgende Änderungen bei dieser Funktion:

- In den Vorgängerversionen wurde beim *Laden* eines bereits verwendeten Projektglases die Kurzbezeichnung des geladenen Glases ebenfalls übernommen. Dadurch konnten Sie ein Projektglas durch ein anderes Projektglas ersetzen.
- Ab dieser Version wird beim Laden eines Projektglases die Kurzbezeichnung nicht mehr mit geladen. Es werden nur die Daten in das bestehende Projektglas geladen. Ein Ersetzen von Projektgläsern ist somit auf diesem Weg nicht mehr möglich.
- Um ein vorhandenes Projektglas durch ein anderes vorhandenes Projektglas zu ersetzen, nutzen Sie ab dieser Version die neue Aktions-Schaltfläche *Projektglas ersetzen durch*. Über diesen neuen Weg können Sie nur aus den vorhandenen Projektgläsern wählen. Ein gewähltes Projektglas wird mit allen Daten inklusive der Kurzbezeichnung übernommen. Eine Bearbeitung dieser Daten im Dialog *Glas und Paneel* ist nicht möglich.

Die Änderungen gelten - analog zum zuvor beschriebenen Projektglas - auch für das Laden von Projektpaneel.

Dialog Vorlage auswählen: Auswahl der Systemvorlagen für Festverglasungen

Im Dialog *Vorlage auswählen* werden jetzt alle Systemvorlagen für Elemente mit Festverglasung in einem eigenen Order *Festfeld und Eckfenster* am Anfang der Ordnerstuktur angeboten. Diese Vorlagen waren zuvor in den Ordnern der Vorlagen für Fenster und Türen verteilt.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 28 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Systemvorlagen (340) Substantiation (200) Substantiation (200)			
Eddenater	Eckfenster mit Eckplosten 90*	Eddenster ohne Edipfosten	Festfeld - 107
Festfeld + geteiltes Festfeld links	Festfeld + geteiltes Festfeld rech	Festfeld Fensterbank - 110	Polygonfenster
Polygonfenster ohne Eckpfosten			
 301 - Fenster (37) 302 - Türen (166) 			

6.1.2 CAD-Export Stabkarte

Neuer Dialog mit Zeichnungsvorschau

Für den Export von Stabkarten öffnet sich ab dieser Version der neue Dialog *CAD-Export* - *Stabkarten*. In diesem haben Sie schon vor dem Start des Exportes im Blick, wie die übergebene Zeichnung aussieht.

CAD-Export - Stabkarten		- 0 ×
🗘 🗐 🖽		
Algemeine Deutselung Algemeine avio Cleiche Teile zuzammentassen Tabelle Positionsdaten Sethöle Chrimetärke anzeigen/kultbinden Automatische Positionerung		
0	 M ▶ 	Exportieren Abbrechen

In den Registern des Dialoges bestimmen Sie, was exportiert werden soll und in welcher Darstellung die Übergabe erfolgen soll. Im Vorschaubereich wird Ihnen das Ergebnis Ihrer Einstellungen zeitgleich angezeigt.

Einzelne Zeichnungselemente können Sie bei Bedarf per Drag&Drop verschieben.

Wenn Sie mehrere Profile für den Export ausgewählt haben, schalten Sie einfach zwischen den Zeichnungen hin und zurück.

6.2 Neue Systeme

6.2.1 Schiebeelemente (Aluminium)

System	Bemerkung
Schüco AS FD 90.HI	Nicht in allen Ländern verfügbar.
FD = folding door	

Zu Schüco AS FD 90

Elemente dieses neuen Faltschiebsystems können im Programm als freie Flügelzusammenstellung erfasst werden.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 29 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Als Systemvorlage wählen Sie im Dialog Vorlage auswählen die Vorlage Freie Flügelzusammenstellung AS FD (04 - Schiebeelemente -> 02 - Faltschiebeelemente (gedämmt)).



6.2.2 Türen / Fenster (Aluminium)

System	Bemerkung
Schüco AD UP 90.SI passive house	SI = Super Insulation
Schüco AWS 58.NI	Nicht in allen Ländern verfügbar. Ab 2024 R1 als Einsatzelement in Schüco FWS 50.NI/50 SG.NI.

Zu Schüco AD UP 90.SI passive house - mit einem Freischaltcode verfügbar.

Neues System zum Erfassen einer passivhaustauglichen einflügeligen Tür nach innen öffnend. Nur mit flügelüberdeckender Türfüllung.

Zu Schüco AWS 58.NI

Dieses System ist mit einem Freischaltcode verfügbar.

Elemente können mit folgenden Öffnungsarten erfasst werden:

\sim	M
221	270
Senk-Klapp-Fenster	Parallel Ausstell Fenster

Erfassung als eigenständige Position:

Hierfür wählen Sie im Dialog Vorlage auswählen die passende Systemvorlage (01 Fenster & Türen -> 01 Fenster -> 06 Einsatzelement). Die notwendige Angabe zum Fassadensystem, in welches das Einsatzelement eingesetzt werden soll, machen Sie im Register Positionsdaten unter der Gruppe Elementparameter. Dadurch werden die passenden Einsatzblendrahmen vorbelegt.

Die Auswahl zur auftretenden Windlast wurde mit dieser Version aus den technischen Einstellungen in das Register Feld-Eigenschaften verschoben.

System	Bemerkung	
Schüco AWS/ADS 75	Nicht in allen Ländern verfügbar.	

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 30 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

6.2.3 Fassaden (Aluminium)

System	Bemerkung	
FWS 50 SG.NI	Nicht in allen Ländern verfügbar.	
SG = Structural Glazing NI = Non Insulation		

mit einem Freischaltcode verfügbar.

6.3 Nicht mehr lieferbare Systeme

6.3.1 Schiebeelemente (Aluminium)

Im Programm werden in den aufgeführten Ländern nachfolgende Systeme für neue Positionen nicht mehr angeboten.

System	
Schüco ASS 70 FD	
Schüco ASS 80 FD.HI	

Belgien

• Deutschland

• Niederlande

- Griechenland
- Italien
- Luxemburg
- Polen

- Portugal
- Schweiz
- Slowakei
- Spanien

6.3.2 Fassaden (Aluminium)

Die nachfolgenden Systeme sind aus dem Schüco Sortiment genommen worden und werden im Programm für neue Positionen nicht mehr angeboten.

System	Bemerkung
Schüco AOC 50	Ersetzt durch Schüco AOC *
Schüco AOC 60	Ersetzt durch Schüco AOC *
Schüco AOC 75	Ersetzt durch Schüco AOC *
Schüco AOC 50 SG	
Schüco AOC 60 SG	
Schüco SFC 85	(Auslauf nicht in allen Ländern)
Schüco SFC 85.HI	(Auslauf nicht in allen Ländern)

* Als Nachfolge im Programm wählen Sie das System Schüco AOC mit den Elementparametern für die entsprechende Bautiefe.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 31 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

6.4 Systemübergreifend (Aluminium)

6.4.1 Schüco Perfect

Schüco AWS 75.SI+ und Schüco ASE 60/80.HI

(Nur mit besonderer Freischaltung)

Für nach innen öffnenden Elementen ist ab dieser Version die Konfiguration eines Fensters Schüco AWS 75.SI+ oder einer Schiebeanlage Schüco ASE 60/80.HI in Kombination mit einem vorgesetzten Schüco Perfect Modul möglich. Ebenso kann die Bestellung des Schüco Perfect Moduls aus dem Programm heraus erfolgen. Eine Preisermittlung wird zeitnah mit einem kommenden Service Pack möglich sein.

Um die Funktionen verwenden zu können, ist ein Freischaltcode erforderlich. Diesen erhalten Sie im Rahmen einer Schulung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihren Gebietsmanager. **Oberflächen und Farben für Schüco Perfect**

Für die Konfiguration und Bestellung der Schüco Perfect Module sind Standardfarben ins Programm aufgenommen worden, die speziellen Oberflächen für Schüco Perfect zugeordnet sind.

Die Kennungen der Farben für Schüco Perfect sind durch ein vorgestelltes "P-" identifizierbar. Die Oberflächen haben die Kennungen 50 bis 55.

Neue Rabattgruppe "Schüco Perfect"

Für den Systemlieferanten Schüco wurde unter der Gruppe *Sonnenschutz* die neue Rabattgruppe 241 *Schüco Perfect* ergänzt.

6.4.2 Schüco Carbon Control

Aluminiumgüte von Aluminiumprofilen:

Auswahl und Bestellung einer alternativer Aluminiumgüte der Profile

(Seit 2023 R1 SP02, nicht in allen Ländern verfügbar. Mit einem Freischaltcode verfügbar)

Zukünftig dreht sich bei der Beurteilung von Gebäuden alles um den sogenannten GWP-Wert, das "Global Warming Potential" des Gebäudes über seine gesamte Lebensdauer.

Mit den vorgenommenen Erweiterungen erhalten Sie im Programm Transparenz über die CO₂-Werte der von Ihnen eingesetzten Artikel, der Oberflächen und des Glases. Zudem haben Sie die Möglichkeit, für die Bestellung Einfluss auf die Aluminiumgüte der Profile zu nehmen.

- Für Ihre Projekte können Sie in den *Projekt-Eigenschaften* zwischen den Aluminiumgüten *Standard*, *Low Carbon* oder *Ultra Low Carbon* wählen. Die errechneten Werte für die Position werden als CO₂-Äquivalent pro Kilogramm in der Elementansicht angezeigt und zur Laufzeit aktualisiert.
- Für den Systemlieferanten Schüco finden Sie unter der neuen Gruppe Zuschläge Nachhaltigkeit die beiden Eigenschaften Schüco Low Carbon Aluminium und Schüco Ultra Low Carbon Aluminium.
- Für die Bestellung der Sonder-Aluminiumgüten Low Carbon und Ultra Low Carbon müssen Sie in der Projekt-Eigenschaftsliste im Eingabefeld Objektnummer Aluminium die für das Projekt gültige Objektnummer eingeben.

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 32 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		



Weitere Informationen finden Sie in der Programmhilfe im Thema - Über Schüco Carbon Control

6.4.3 Systemübergreifende Sortimentsbereinigung

Umstellung Verbinderschrauben

Für geschraubte Eckverbindungen werden ab dieser Version die neuen Artikelnummern für die Schrauben ermittelt:

Schraube	Artikel alt	Artikel neu
	225303	225351
	225304	225352
	225305	225353
o at the second se	225306	225354
	225307	225355
	225308	225356
	225309	225357
	225310	225358
	225311	225359

6.4.4 Fensterlüfter Schüco VentoFrame Twist: Vorbehandlung Seeklima

Im Dialog Fensterlüfter VentoTherm Twist können Sie ab dieser Version nicht mehr angeben, ob die äusseren Aluminiumprofile eine besondere Vorbehandlung zum Schutz gegen Seeklima erhalten sollen. Die Eigenschaft Vorbehandlung Seeklima wurde entfernt.

Bitte fügen Sie diese Anforderung bei Bedarf stattdessen bei der Bestellung als freie Bemerkung hinzu.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 33 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

6.4.5 Ausgabe von Listen

Fensterbeschlag Schüco AvanTec SimplySmart und Schüco aufliegend SimplySmart:

Kippflügel-Fenster (Griff seitlich) - Neue Beschlagstypen HD

Zur Ausführung von grossformatigen und schweren Kippfenstern wurden die Fensterbeschläge erweitert. Für Kippflügel-Fenster mit Griff seitlich (Öffnungsarten 200 und 201) können jetzt die folgenden Beschlagstypen gewählt werden:

- BASIC AvanTec SimplySmart HD
- RC1N AvanTec SimplySmart HD
- RC2 AvanTec SimplySmart HD
- BASIC Aufliegend SimplySmart HD
- RC1N Aufliegend SimplySmart HD
- RC2 Aufliegend SimplySmart HD

Schüco DriveTec - Angaben zur Positionierung der Ketten- und Verriegelungsantriebe und der Steuergeräte

Bedienungsart *DriveTec (Lüftung)* bei Positionen mit den Öffnungsarten 100 und 101 (Dreh) und 204 (Kippflügel-Fenster (Antrieb oben)):

Ab dieser Version werden in den folgenden Listen Masse zur Positionierung der Ketten- und Verriegelungsantriebe und der Steuergeräte ausgegeben. Die Masse beziehen sich auf die Variablen in den K-Zeichnungen und in den Arbeitsvorbereitungsbögen.

- Stückliste (in der Öffnungsbeschreibung)
- Elementübersicht (in der Positionsbeschreibung)
- Fensterflügel- und Beschlagsliste (als zusätzliche Zeile)

Bestellung bei eigenen Lieferanten

In den Vorgängerversionen war die Ausgabe der Bestellung bei selbst erfassten Kontakten (Artikellieferanten, Glas- und Paneellieferanten) nur mit besonderer Freischaltung möglich. Diese Funktion ist jetzt immer verfügbar.

Wenn Sie in den jeweiligen Positionen Artikel erfasst haben, die einem eigenen Kontakt zugeordnet sind, öffnet sich vor der Ausgabe der Bestellung ein zusätzlicher Dialog. In diesem wählen Sie, welche Bestelllisten ausgegeben werden sollen. Als Ergebnis erhalten Sie die Artikel nach Lieferanten getrennt in separaten Bestelllisten.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 34 von 81
	JANIsoft 2024 R2	



Die allgemeinen Angaben für diese Bestellungen machen Sie in den Stammdaten im Dialog *Kontakte* beim jeweiligen Lieferanten. Dort können Sie auch die Dokumentvorlage für die Bestellliste gestalten. (Im Verzeichnis ... *ProgramData\...\System\Data\Templates* finden Sie dafür drei List&Label Vorlagen für eigene Glaslieferanten (*GlasTemplate.lst*, *GlasTypeTemplate.lst*, *GlasTypeRegisterTemplate.lst*) und eine für eigene Artikellieferanten (*ArticleTemplate.lst*).

Bitte beachten Sie, wenn Sie über Schüco Connect bestellen:

Bei der Bestellung der Systemartikel über das Menüband > Ausgabe > Connect wird die Bestellung an die eigenen Lieferanten nicht erzeugt: Für die Bestellung bei Ihren eigenen Lieferanten müssen Sie die Bestellung über das Menüband > Ausgabe > Bestellung gesondert starten.

6.4.6 Maschinenansteuerung Schüco-Systeme

MCO-Filter:

Verbinderbearbeitungen

Im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssteigerung wurden für die genannten Systeme die Bearbeitungen für Verbinder neu erfasst.

- Schüco FWS 60 CV
- Schüco AWS 114
- Schüco AWS 114.SI

Im Bearbeitungsmodus werden die Bearbeitungen für diese Systeme jetzt nach Eckverbinder und T-Verbinder unterschieden. Entsprechend sind die Bearbeitungstypen im Bearbeitungsbaum benannt. Für alle anderen Systeme werden alle Verbinderbearbeitungen als Bearbeitungstyp Verbinder aufgeführt.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 35 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

	* 9
2	verbinder × 000
-Positioni	Bearbeitungstyp
1	Eckverbinder
1	Eckverbinder
536	Eckverbinder
465	Eckverbinder
465	Eckverbinder
465	Eckverbinder
0	T-Verbinder
3.8	T-Verbinder
.2	T-Verbinder
3.8	T-Verbinder
	Positioni 1 1 536 465 465 465 465 465 465 465 46

Wenn Sie sich MCO-Filter erstellt haben, die Bearbeitungen mit dem Bearbeitungstyp Verbinder manipulieren, wirken sich diese MCO-Filter nicht mehr auf die Verbinderbearbeitungen in den genannten Systemen aus. Deshalb wurde die Liste der wählbaren Bearbeitungstypen im Dialog *MCO-Bearbeitungsschlüssel* für die Such- und Änderungsschlüssel um die zwei neuen Bearbeitungstypen *T-Verbinder* und *Eckverbinder* ergänzt.

Damit Ihre Filter auch für die Verbinderbearbeitungen in den genannten Systemen wirken, müssen Sie in Ihren Filtern die Suchschlüssel um diese neuen Bearbeitungstypen ergänzen.

P MCO-Filter	- 0	×				
Regel köpieren		0				
^ Y	٩.					
4 Filter		1	MCO-Bearbeitungssch	lüssel	- 0	×
						0
			· •			2.
			Bearbeitung			
4	× 2	\$		•		
	_	•				
 Suchschlüssel 			Bearbeitungstyp	Eckverbinder		
		•				
		1.0				
	•	2				
Bearbeitung	Typ=Eckverbinder[=Bohrung]Durchmesser=	2				
Änderungsschlüssel		2			OK Abba	chen
6	¥ 4				Vn Noore	

Kollisionskontrolle bei Kabelübergang, Fluchttürsicherung und Zutrittskontrolle: Hinweis bei nicht generierten Bearbeitungen

Wenn für eine Tür ein Kabelübergang, eine Fluchttürsicherung oder eine Zutrittskontrolle erfasst ist, wird für die Positionierung der automatisch generierten Bearbeitungen geprüft, ob es zu einer Kollision mit anderen Bauteilen kommt. Bei Bedarf wird die Positionierung etwas angepasst. Falls nicht ausreichend Platz verfügbar ist, wird keine Bearbeitung generiert. Ab dieser Version erhalten Sie dazu eine entsprechende Hinweismeldung.

Dokumen	Version 2024 R2		
Deutsch	Deutsch November 2024		
	JANIsoft 2024 R2		

Bearbeitungsmodus: Schreibgeschützte Ansicht ab der Ausbaustufe Grundpaket

Der Wechsel in den Bearbeitungsmodus ist ab dieser Version immer möglich, auch wenn die Ausbaustufe des Programms keine Ansteuerung von CNC-Profilbearbeitungsmaschinen beinhaltet. Die Ansicht ist schreibgeschützt. Änderungen an den durch das Programm automatisch generierten Bearbeitungen sind nicht möglich. Hierzu ist die entsprechende Lizenzerweiterung erforderlich.

→ Bearbeitungsmodus (MCO)

Bearbeitungsmodus:

Grundelement Senkung - Neue Parameter

Für das Grundelement Senkung ist ab dieser Version zusätzlich zur Eingabe von Werten für die Parameter Winkel und Tiefe optional die Eingabe der Werte für die Parameter Winkel und Durchmesser möglich.

- Bei Eingabe von Winkel und Tiefe wird der Durchmesser berechnet.
- Bei Eingabe von Winkel und Durchmesser wird die Tiefe berechnet.

Schüco AD UP 75, Schüco AD UP 90 und Schüco AWS 75.SI+/AD UP 75/ADS 75.SI: Automatisch generierte Bearbeitungen (MCO): Belüftung und Entwässerung

Im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssteigerung wurden die Bearbeitungen für die Belüftung und Entwässerung komplett neu erfasst und um weitere Bearbeitungen ergänzt. Alle Bearbeitungen werden automatisch entsprechend der K-Zeichnungen generiert.

Bitte beachten Sie:

Im Zuge dieser Überarbeitung finden Sie für diese Systeme in den Bearbeitungseinstellungen nur noch Einstellmöglichkeiten für den *Abstand* und die *minimale Feldgrösse* für die Bearbeitungen (Schüco AD UP 75, Schüco AD UP 90: für Blendrahmen, Schüco AWS 75.SI+/AD UP 75/ADS 75.SI: für Blendrahmen, Riegel und Türflügel). Alle anderen bisherigen unter der Gruppe *Entwässerung/Belüftung* entfallen.

Die Änderungen wirken sich auch auf bestehende Positionen aus.

Schüco AD UP 75 BL:

Automatisch generierte Bearbeitungen (MCO): Klinkungen

Im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssteigerung wurden die Bearbeitungen für die Klinkungen komplett neu erfasst und um weitere Bearbeitungen ergänzt. Alle Bearbeitungen werden automatisch entsprechend der K-Zeichnungen generiert.

Bitte beachten Sie:

Die Änderungen wirken sich auch auf bestehende Positionen aus.

Schüco AD UP 90:

Neue technische Einstellung für Entwässerung/Belüftung "Fensterflügel"

In den technischen Einstellungen wurde die Einstellung für *Fensterflügel* ergänzt (Gruppe *Ent-wässerung/Belüftung*). Damit können Sie bei Bedarf die Bearbeitungen für die Entwässerung und Belüftung in Seitenteilen abwählen.

Dokument	Version 2024 R2		
Deutsch	Deutsch November 2024		
	JANIsoft 2024 R2		

Systeme Schüco AD UP:

Technische Einstellung für Entwässerung/Belüftung "Riegel" und "Türriegel" entfallen

In den technischen Einstellungen wurden unter der Gruppe *Entwässerung/Belüftung* die Auswahllisten für *Riegel* und *Türriegel* entfernt.

Diese Optionen für die Bearbeitungen entsprachen nicht den Systemvorgaben. Gemäss den technischen Vorgaben erfolgt die Entwässerung und Belüftung über die T-Verbindung zu den seitlich angrenzenden Profilen. Zusätzliche Bearbeitungen sind nicht erforderlich.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus, wenn Sie zuvor eine abweichende Einstellung gewählt hatten.

Ϋ́		
Bearbeitung		
Grundelement	Senkung	
Eigenschaften		
Winkel	90	
Winkel Tiefe berechnen	90	
Winkel Tiefe berechnen Tiefe	90 27,5	
Winkel Tiefe berechnen Tiefe Durchmesser	90 7,5 15	

Bearbeitungsmodus: Umbenennung von Differenzmassen für Bearbeitungen (Fassaden)

Bereits in den Vorgängerversionen konnten zur Festlegung des Bezuges für den Einsprungspunkt von Bearbeitungen Differenzmasse angegeben werden. Bei den Differenzmassen für Fassaden wurden dabei *Falzmass* und *Kammermass* als Differenzmass angeboten. Diese wurden jetzt passend umbenannt in *Ansichtsbreite Hauptprofil* und *Ansichtsbreite Deckschale*.

^	Ÿ	ρ,
4	Bearbeitung	
	Grundelement	Bohrung -
4	Bezugspunkt	
		*
	Differenzmaß Richtung	•
	Differenzmaß	Kein Differenzmaß
		Kein Differenzmaß
		Ansichtsbreite Deckschale (Z: 25)
Þ		Abstand Profilanfang -/ Ende (Z: 0)

Dokument	Version 2024 R2		
Deutsch	Deutsch November 2024		
	JANIsoft 2024 R2		

Auf angrenzendes Profil übertragen - Verbesserte Handhabung

Bearbeitungen können auf angrenzende Profile übertragen werden. Hierfür können Sie für Bearbeitungen das Kontrollkästchen *Auf angrenzendes Profil übertragen* aktivieren.

In den Vorgängerversionen mussten Sie den Wert für das Tiefenoffset so legen, dass der Einfügepunkt am angrenzenden Profil liegt. Hierbei wurden immer die Koordinaten, die Seite und die Ecke vom Ursprungsprofil betrachtet.

Ab dieser Version können Sie alternativ auch festlegen, dass die Auswahl für die Seiten und Ecken der Bearbeitung von dem Zielprofil übernommen werden und die Position für die Xund Y-Koordinaten in Abhängigkeit des Knotens des Zielprofils berechnet wird.

Hierfür finden Sie bei der Auswahl *Auf angrenzendes Profil übertragen* eine weitere Auswahlliste *Zielprofil*. In dieser können Sie zwischen *Automatisch* oder zwischen den angrenzenden Profilen wählen. Bei der Auswahl *Automatisch* ist das Verhalten der Funktion wie in den Vorgängerversionen.

6.4.7 Kalkulation

Objektrabatte:

Änderung (Material) und Erweiterung (Glas, Beschichtung)

(Nicht in allen Ländern verfügbar.)

Seit der Version 2023 R3 konnte im Dialog *Kontakte* für den Systemlieferanten *Schüco* unter *Sonstiges* ein *Objektrabatt* für Material eingegeben werden. Dieser Objektrabatt wurde bisher aus den projektspezifischen Systemkonditionen für den Systemlieferanten für Ihre Projekte übernommen.

Ab dieser Version 2024 R2 geben Sie diesen Objektrabatt direkt in der *Projekt-Eigenschaftsliste* ein. Das Eingabefeld *Objektrabatt* in den Systemkonditionen für den Systemlieferanten wird nicht mehr angeboten. Zudem können Sie ab dieser Version auch Objektrabatte für Systemgläser und für die Beschichtung eingeben.

Unter der Gruppe Kalkulation finden Sie dazu drei Eingabefelder für Objektrabatte Systemlieferant.

Material

Glas

Beschichtung

Bitte beachten Sie für bestehende Projekte:

Wenn Sie in den projektspezifischen Systemkonditionen für den Systemlieferanten einen *Objektrabatt* eingetragen hatten, wird dieser automatisch in das neue Eingabefeld *Objektrabatt Material* übernommen.

Dokument	Version 2024 R2		
Deutsch	Deutsch November 2024		
	JANIsoft 2024 R2		

•	Y Suchen	P		e ²² Systemkonditionen Aluminiumsysteme – 🗆 🗙	
	Parishtetar		2	🔁 Aus Stammdaten laden	
1	Projektdaten				٠
Þ	Adressen		•	🔺 Konditionen für Aluminiumsysteme 🛛 📥 🚖 🖳 .	Ł
Þ	Schüco Carbon Control		2		
	Statische Vordimensionierung		2		
Þ	Zahlungskonditionen				
Þ	Glas	1	•	D .	
	Paneel		•	B	
4	Kalkulation		*	4 Sonstiges	
	Systemkonditionen Aluminium		2	Objektrabatt	
4	Objektrabatte Systemlieferant				
	Material				
	Glas				
	Beschichtung				
				ОК	
			1		
			2		
			ΞI.		

Kontakte - Beschichter: Definition der Oberflächen Pulver

Ab dieser Version 2024 R2 können Sie in den Konditionen für den Systembeschichter und für eigene Beschichter die Eigenschaften der im Programm hinterlegten Oberflächen selbst definieren. In den Konditionen finden Sie unter der Gruppe Oberflächen Pulver für Ihre spezifische Definition neue Eingabefelder unterhalb jeder einzelnen Oberflächenkennung.

Für jede Kennung können Sie den Typ, die Ausführung und die Qualität bestimmen. Zusätzlich können Sie definieren, ob eine Voranodisation erfolgt. Die Bezeichnungen der Oberflächen ergeben sich aus der Kombination Ihrer Vorgabe.

Aufgrund dieser neuen Definitionsmöglichkeiten wurden die Bezeichnungen der vom Programm vorgegebenen Oberflächenkennungen 14-19 geändert: Statt Sonderfarbe 1, Sonderfarbe 2 usw. lautet die Bezeichnung jetzt immer entsprechend des Typs *Pulver Sonderfarbe*. Alle anderen Bezeichnungen der vom Programm vorgegebenen Oberflächenkennungen sind unverändert geblieben.

	Do	Version 2024 R2		
	Deutsch	Novembe	r 2024	Seite 40 von 81
			JANIS	oft 2024 R2
a Ko	onditionen als Beschichte	r		
• 0	berflächen Pulver			
E	Berechnungsbasis	Quadratmeter	•	
4	Spezifische Definitionen			
Þ	10 Pulver Weiß			
Þ	11 Pulver Divers			
Þ	12 Pulver Metallic			
4	13 Pulver mit VA			
	Тур	Standard (Pulver)	•	
	Ausführung	Standard (Seidenglänzend)	•	
	Qualităt	Standard (Fassadenqualität)		
	mit Voranodisation			
4	14 Pulver Sonderfarben			
	Тур	Pulver Sonderfarben	•	
	Ausführung	Standard (Seidenglänzend)	•	
	Qualität	Standard (Fassadenqualität)	•	
	mit Voranodisation			
Þ	15 Pulver Sonderfarben			

Wenn Sie eine abweichende Oberflächenbezeichnung benötigen, können Sie den Text - wie bereits in den Vorgängerversionen - in das Feld neben der automatisch generierten Bezeichnung schreiben. Eigene Bezeichnungen, die Sie in den Vorgängerversionen für die vorgegebenen Oberflächenkennungen eingegeben haben, bleiben erhalten.

Beachten Sie bitte, dass Ihre Änderungen in den Stammdaten im Dialog Kontakte nur für neue Projekte übernommen werden (Menüband, Register Allgemein > Stammdaten > Allgemein > Kontakte). Wenn Ihre geänderten Oberflächendefinitionen für ein bereits erstelltes Projekt gelten sollen, müssen Sie diese im Projektfenster in der Projekt-Eigenschaftsliste erfassen (oder aus den Stammdaten laden).

Im Zuge dieser Erweiterung wurden auch unter den Gruppen *Oberflächen Eloxal* und *Oberflächen Stahl* die Gruppenbezeichnung zugunsten der Einheitlichkeit umbenannt (Abweichende Oberflächenbezeichnungen > Spezifische Definitionen). An der Funktionalität ändert sich für diese Oberflächen nichts.

6.4.8 Fertigungszeitermittlung

Neue Auslöser

Es wurden neue Auslöser für die Fertigungszeitermittlung aufgenommen.

Konstruktionstyp 0: F/T Alu:

Bezeichnung	Zeittabellen
Tür einflügelig RC2N	1, 3, 10
Tür zweiflügelig RC2N	1, 3, 10

Wenn Sie die neuen Auslöser in Ihren Fertigungslinien verwenden wollen, müssen Sie diese den betreffenden Tätigkeiten neu zuordnen und mit Zeiten belegen.

Dokument	Version 2024 R2		
Deutsch	Deutsch November 2024		
	JANIsoft 2024 R2		

6.4.9 Objektkonditionen per RTP (Real Time Processing) laden

(Nicht in allen Ländern verfügbar.)

Bereits in den Vorgängerversionen konnten projektspezifische Konditionen über eine für den Import geeignete Excel-Datei in das Projekt importiert werden.

Ab dieser Version 2024 R2 ist ein direkter Import dieser Konditionen per RTP (Real Time Processing) möglich. Hierfür nutzen Sie die zusätzliche Drei-Punkte Schaltfläche neben dem Eingabefeld *Objekt-nummer Aluminium*.

Wie auch beim Excel-Import gilt: Bereits erfasste Konditionen werden durch den Import überschrieben, wenn er entsprechende Werte liefert. Wenn der Import keine Werte für Objektrabatte, Rabattgruppen (*Systemkonditionen*), Artikel (*Artikelkonditionen*) und Nachhaltigkeitszuschläge für *Low Carbon* und *Ultra Low Carbon* liefert, bleiben die im Programm von Ihnen selbst erfassten Werte unverändert.

6.4.10 Luftschalldämmung

Spektrum-Anpassungswerte "C" und "Ctr"

Ab dieser Version 2024 R2 werden die Spektrum-Anpassungswerte ("C" und "Ctr") gemäss DIN EN ISO 717-1 berücksichtigt, wenn diese Werte für das Element vorliegen.

Im Dialog *Glas/Paneel* finden Sie für Glas und Paneel unter der Gruppe *Weitere technische Daten* die neuen Eigenschaften *Spektrum-Anpassungswert C* und *Spektrum-Anpassungswert Ctr.* Hier ist der Eintrag *npd* (no performance determined = keine Leistung festgestellt) vorgegeben. Damit die Spektrum-Anpassungswerte für die Luftschalldämmwert-Berechnung eines Elementes berücksichtigt werden, müssen Sie die relevanten Werte für alle eingesetzten Füllungen eintragen.

Für Lüftungsflügel sind die Spektrum-Anpassungswerte für die Flügelrahmen im Programm hinterlegt.

- Mitlaufende Berechnung im Elementfenster: In der Anzeige des Luftschalldämmwertes erscheinen die Spektrum-Anpassungswerte "C" und "Ctr" zusätzlich in Klammern.
- Schnellinfo im Luftschalldämmungsmodus: Die Schnellinfo zu der Füllung zeigt Ihnen zusätzlich zum Schalldämmwert und den gegebenenfalls berechneten Korrekturwerten die Spektrum-Anpassungswerte "C" und Ctr".

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 42 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

6.4.11 Elementbearbeitung

Verglasungen von Brüstungssicherungen (französischer Balkon) im Profilschnitt

Ab dieser Version 2024 R2 wird in der Schnittdarstellung die Verglasung der Brüstungssicherung dargestellt.

Dazu müssen Sie bei der Selektion für den gewünschten Elementschnitt die Profilkanten mit dem Brüstungsprofil selektieren.



6.5 Sonnenschutz

6.5.1 Schüco Sonnenschutz Integralmaster:

Einsatz in Schüco FWS 60 - Maximale Breiten verändert

Das maximale Mass für die Baubarkeit der folgenden Stoffe TC 3011, TC 3012, TC 3013, TC 2103 hat sich von 1800 mm auf 1500 mm verringert. Im Programm erhalten Sie eine Hinweismeldung, wenn die entsprechenden Riegelprofile diese Länge überschreiten.

6.5.2 Schüco Sonnenschutz AB ZDS in Schüco Fenstersystemen AWS Systemwechsel eingeschränkt

Wenn Sie für einen ZDS die Blendrahmen und Pfosten mit integrierter Führungsschiene gewählt haben, wird für die Position im Register *Positionsdaten* kein Systemwechsel mehr zugelassen. Ein Systemwechsel ist nur mit aufgesetzten Führungsschienen möglich.

6.5.3 Schüco Sonnenschutz Integralmaster

Bedienseite für die Bedienart "elektrisch"

Wenn für Elemente der Schüco Sonnenschutz Integralmaster gewählt wurde, wurde in den Vorgängerversionen keine Angabe zur Bedienseite gemacht. Dadurch war die Lage des Kabelausgangs nicht erkennbar. Im neuen Feld *Bedienseite* wird jetzt je nach Öffnungsart die passende Bedienseite fest vorbelegt (*Kabelausgang (links*), *Kabelausgang (rechts)*). Für Kipp- und Oberlichtöffnungen müssen Sie die Seite wählen. Diese Information wird auch in der Bestellung ausgegeben.

Bitte beachten Sie:

Bitte prüfen Sie bei Bedarf die vorbelegte Bedienseite in bestehenden Positionen mit Kippund Oberlichtöffnungen, für die ein Integralmaster mit der Bedienart *elektrisch* erfasst ist.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 43 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

6.6 Fenster/Türen (Aluminium)

6.6.1 Korrekturwerte für Festverglasungen

Ab dieser Version wird für Festverglasungen der Korrekturwert "KFV" [dB] aus DIN 4109-35:07.2016 Tabelle 1 angewendet, wenn er erforderlich ist.

6.6.2 Schüco AW RO 50

Dachfenster Schüco AW RO 50: Achtung - Bedienungsart DriveTec (Lüftung)

Automatische Vorbelegung der Antriebe geändert

(Seit 2024 R1 SP04)



Für die Bedienungsart DriveTec (Lüftung) wird ab sofort für die Antriebsarten Kettenantrieb und Linearantrieb statt des schwächsten Antriebs jetzt immer der stärkste Antrieb vorbelegt.

Für diese Öffnungsarten werden ab sofort folgende Hinweise zur Ermittlung und Sicherheit angezeigt:

- Die Auslegung der Antriebe erfolgt nicht automatisch und muss gemäss der Vorgaben aus Bestell- und Fertigungskatalog manuell erfolgen. Das zu berücksichtigende Flügelgewicht und die dafür benötigten Kräfte werden nicht automatisch berechnet.
- Auf Basis der Anforderungen aus der Maschinenrichtlinie ist eine Risikobeurteilung bzgl. geforderter Schutzklasse und örtlicher Gegebenheiten durchzuführen.
- Bei einer <u>Einbauhöhe unter 2,5 m</u> wenden Sie sich bitte an Ihre Ansprechpartner in unseren technischen Innendiensten.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Wenn in Ihren Positionen die automatisch vorbelegte Antriebsart gewählt ist, wird nun der stärkste Antrieb ermittelt. Bitte prüfen Sie die Positionen.

Kein Einsatz mehr in senkrechte Fassaden ohne Dachneigung

Nach Systemvorgabe ist ein Dachfenster Schüco AW RO 50 nur bei einer Dachneigung ab 2 Grad einsetzbar. Darum sind ab dieser Version Dachfenster im System Schüco AW RO 50 nicht mehr als Einsatzelement in Fassaden ohne Dachneigung einsetzbar. Zulässig sind nur noch die Elementvorlagen unter der Gruppe 04 -Lichtdachkonstruktion Unter der Gruppe 01 -Pfosten - Riegel ist nur noch die Elementvorlage Rasterfassade schräg gültig.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Wenn in Positionen mit entsprechenden Elementvorlagen eine solche Öffnung eingesetzt war, wird sie entfernt.

Technische Einstellung - Differenzmass Glasleisten: Gültig jetzt auch für äussere Glasleisten

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 44 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Bisher wurde ein in den technischen Einstellungen eingegebenes Differenzmass für Glasleisten nur für innere Glasleisten berücksichtigt. Das wurde korrigiert. Ab dieser Version gilt ein eingegebenes Differenzmass auch für Glasleisten aussen (Verglasungen mit Falzausgleichsprofilen).

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

6.6.3 Fenstersysteme Schüco AWS:

Neue Statikpfosten

(Fenstersysteme in den Bautiefen 50-90 Millimeter)

Ab dieser Version können die folgenden neuen Statikpfosten erfasst werden:

Bautiefe	Artikel
50 mm	570130
60 mm	570140
65 mm	570150
70 mm	570160
75 mm	570170
75 mm (optimized)	570240
90 mm	570180
90 mm (optimized)	570250

Neue Dehnungsprofile mit innen liegender Statik

(Fenstersysteme in den Bautiefen 50-75 Millimeter)

Ab dieser Version können die folgenden neuen Dehnungsprofile mit innen liegender Statik erfasst werden:

Bautiefe	Artikel
50 mm	570190
60 mm	570200
65 mm	570210
70 mm	570220
75 mm	570230
75 mm (optimized)	570260

Bitte beachten Sie für Fenster im System Schüco AWS 75.SI+:

Die Dehnungsprofile Art. 570230 und Art. 570260 können nur gewählt werden, wenn im Register *Positionsdaten* bei der Eigenschaft *Profiltyp Fensterprofile* der Eintrag *Eigene Kombination* gewählt ist.

Schüco AWS - Brüstungssicherung: Neue Statikprofile mit aussen liegender Statik

(Fenstersysteme in den Bautiefen 50-90 Millimeter)

Ab dieser Version können die Pfosten- und Dehnungsprofile mit aussen liegender Statik gewählt werden.

Dokument	ation	Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 45 von 81
JANIsoft 2024 R2		

Beispiel Schüco AWS 75.SI+:



Bitte beachten Sie bei Verwendung dieser Statikprofile die Empfehlung, dass die Einleitung der Lasten in den umgebenden, tragenden Baukörper mit dem objektbeteiligten Statiker verantwortlich abgestimmt wird.

Sortimentsumstellung Mitteldichtung

Im Programm werden die neuen Artikelnummern für die Mitteldichtung ermittelt. Mit der Umstellung ändern sich auch Artikelnummern für die Eckstücke und die Dichtungsrahmen. Betroffen sind diverse Fenstersysteme in den Bautiefen 65, 70 und 90 Millimeter (auch Blocksysteme und Fensterfassaden). Details zu den Ausnahmen (beispielsweise nicht bei Lüftungsflügeln) entnehmen Sie bitte den aktualisierten Fertigungsunterlagen.

Bautiefe	Alt	Neu
65 mm	246052	245752
70 mm	246055 278723	245755
90 mm	284580	278735

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

6.6.4 Schüco AWS 70.HI und Schüco AWS 75.SI+:

Auslauf Beschlagssystem KDK

Der Kurbel-Drehkipp Beschlag (KDK) wird für die genannten Systeme aus dem Sortiment genommen. Für Öffnungsarten DK und Dreh kann daher die Bedienungsart *KDK-Getriebegriff* nicht mehr gewählt werden.

Ihre bereits erfassten Positionen bleiben unverändert.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 46 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

6.6.5 Schüco AWS 75 BS.HI+, Schüco AWS 75 BS.SI+, Schüco AWS 90 BS.SI+ Alu-Holz-Fenster (AWS WoodDesign) - Geänderte Dichtungen am Blindflügel

Für das Alu-Holz-Fenster mit der Öffnungsart 2: *Blindflügel* folgt die Ermittlung der Verglasung den geänderten Vorgaben aus den Verglasungstabellen. Folgende Änderungen ergeben sich:

	Artikel alt	Artikel neu
Anschlagdichtung	245472	245772
Glasanlagedichtung	278864 (12 mm)	278862 (14 mm)

Bitte beachten Sie:

Durch die Änderung der Glasanlagedichtung von 12 mm auf 14 mm ergeben sich neue Dichtungskombinationen. Prüfen Sie Ihre bestehenden Positionen hinsichtlich der geänderten möglichen Verglasungsstärken.

Zuschnitt Holzleiste bei Rechteckrosette



Ab dieser Version wird die griffseitige Holzleiste bei Verwendung der Rechteckrosette in zwei Teilen ermittelt. In der Elementansicht wird diese Teilung nicht visualisiert. Der Zuschnitt der Holzleisten erfolgt gemäss K1028988. Die darin angegebenen Toleranzen (+/- 0,2 mm) werden nicht berücksichtigt. Bitte prüfen Sie die Zuschnittslängen in Bezug auf den genauen Griffsitz.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

6.6.6 Schüco AWS 120 CC

Luftschalldämmwert Schüco AWS 120 CC.SI

Ab dieser Version kann für folgende Elemente des Systems Schüco AWS 120 CC.SI der Luftschalldämmwert ermittelt werden.

- Verbundfenster D/DK/KvD (nach innen öffnend, Typ Standard)
- Festfeld mit Revisionsflügel D

Der Schalldämmwert für die Vorsatzscheibe muss mindestens 32 dB aufweisen. Für die im Programm hinterlegten Glasvorlagen *Glas 6mm* und *Glas10mm* wurden Vorgabewerte für den Schalldämmwert eingetragen.

Wenn für Öffnungen keine Werte ermittelt werden können, erhalten Sie entsprechende Hinweismeldungen.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 47 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Schüco AWS 120 CC.SI:

Diverse Änderungen

Die Ermittlung für das System folgt den aktualisierten Bestellunterlagen. Änderungen sind unter anderem:

Neue Auswahl für den Verbundflügel (gedämmt oder ungedämmt)

Im Dialog *FeId-Eigenschaften* können Sie ab dieser Version unter der Gruppe *Profile* bestimmen, ob wie bisher der Art.492110 (gedämmt) oder ob der neue Art.556000 (ungedämmt) ermittelt werden soll. (Ausnahme: Diese Auswahl ist nicht für die Variante *nach innen öffnend, Typ SG* möglich.)

Kabelübergang für Sonnenschutz CCB im Flügel

Der Leitungsübergang Art. 263264 mit den Steuerleitungen Art. 200271 (1,5 m) bzw. Art. 200270 (2,5 m) wird ersetzt durch die 5-adrige Leitung mit Buchse (JST 6-polig) zur Montage im Flügelprofil.

Art. 200458 (Länge: 1800 mm + 6000 mm)

Art. 200459 (Länge: 2800 mm + 6000 mm)

Im Dialog *Feld-Eigenschaften* werden in der Auswahlliste für die *Steuerleitung des CCB* statt der Längen 1,5 m und 2,5 m jetzt entsprechend 1,8 m und 2,8 m zur Auswahl angeboten.

Ecken für Glasanlagedichtungen

In den technischen Einstellungen (Gruppe *Dichtung*) werden für die Eigenschaften *Verglasung innen* und *Verglasung aussen* jetzt zusätzlich die Auswahlen *Standard mit Ecken* zur Auswahl angeboten.

Anschlagdichtung - Nur Art. 245472 (Montageoptimiert)

In den technischen Einstellungen (Gruppe *Dichtung*) können für die Eigenschaft *Anschlagdichtung innen für aufschlagende Fensterflügel* nur noch die Einträge *Montageoptimiert* und *Montageoptimiert mit Ecken* gewählt werden.

Die Einträge Standard, Standard mit Eckkantenschutz, alternativ und alternativ mit Ecken entfallen.

Bitte beachten Sie: Wenn zuvor bei bestehenden Positionen eine dieser entfallenen Auswahlen gewählt war, wird die Auswahl *Montageoptimiert* ermittelt.

Mitteldichtung - neue Auswahl "montageoptimiert mit Ecken"

In den technischen Einstellungen (Gruppe *Dichtung*) können für die Eigenschaft *Mitteldichtung* neu auch der Eintrag *Montageoptimiert mit Ecken* gewählt werden.

Höhenverstellbares Drehband

Das neue Drehband Art 269991 ersetzt das bisherige Drehband Art. 276296.

Als zusätzlicher Artikel wird pro Flügel einmal die Höhenverstellung Art. 269405 ermittelt. Diese wird zur Verstellung des Flügels über dem oberen Drehband befestigt.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 48 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Neue Glasauflagen

Die Ermittlung der Glasauflagen wurde angepasst. Die neuen Glasauflagen für den Verbundflügel und den Revisionsflügel werden ermittelt.

Glasauflage für Verbundflügel: Art. 225471

Glasauflage für Revisionsflügel: Art. 225472

6.6.7 Schüco Türsysteme AD UP / ADS / ADS HD

Griffmuldenprofile Design Edition Gen2 - Vorbelegung LED-Streifen

Für die Griffmuldenprofile Art. 546600 und Art. 564610 wurde bisher als Standard der *LED-Streifen kalt weiss* (Art. 220266) vorbelegt.

Ab dieser Version wird für neue Positionen bei der Auswahl der Bedienungsart *Design Gen2* unter der Gruppe *Design-Komponenten* für die Eigenschaft *Design-Türgriff* der Eintrag *LED-Streifen, Farbe einstellbar* (Art. 270216) vorbelegt.

Zutrittskontrolle Schüco Fingerprint Easy - Neue Artikel

Der aktuelle Fingerprint Easy Art. 263282 wird durch Art 263651 (aufliegend) und Art 263652 (flächenbündig) ersetzt. Der Vorgänger Art. 263282 ist nur noch für Reparaturen verfügbar.



Die neuen Artikelnummern für den Schüco Fingerprint Easy werden ab dieser Version für neue Positionen ermittelt, wenn unter der Gruppe Öffnungen eine Bedienungsart mit Fingerprint Easy gewählt ist

(für Türen AD UP auch *Fingerprint Easy* in Kombination mit *SafeGuard*, *Fingerprint Easy* in Kombination mit *Design*).

Unter der Gruppe *Fingerprint Easy* werden in der Auswahlliste *Einbaulage* folgende Einträge angeboten und die entsprechenden Artikel ermittelt:

Türfüllung aufliegend Türfüllung flächenbündig Rahmenmontage aufliegend Rahmenmontage flächenbündig Flügelrahmen aufliegend Flügelrahmen flächenbündig Gangflügel aufliegend (nur 2-flg Türen)
Dokument	ation	Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 49 von 81
	JAN	Isoft 2024 R2

Gangflügel flächenbündig (nur 2-flg Türen)

Türgriff (Art. 263652)

Wenn Sie in bestehenden Positionen für 1-flügelige Türen einen Fingerprint Easy mit den Einbaulagen *Flügelmontage* oder *Rahmenmontage* gewählt hatten, bleibt die Ermittlung unverändert. Für diese Positionen finden Sie als Vorbelegung entsprechende Einträge.

Flügelmontage (Version 2016)- Art. 263282

Rahmenmontage (Version 2016) - Art. 263282

Bitte beachten Sie:

- Einbaulage *Türgriff*: Wählen Sie diesen Eintrag nur, wenn Sie für die Tür einen Griff verwenden, der für den Einbau des Fingerprint Easy geeignet ist.
- Türsysteme Schüco AD UP: Bei der Bedienungsart *Design und Fingerprint Easy* können Sie jetzt auch aus verschiedenen Einbaulagen wählen (hier wurde in den Vorgängerversionen immer *Rahmenmontage* vorbelegt).
- Türsysteme Schüco AD UP: Für die Bedienungsart *Design Gen2* ergibt sich keine Änderung (Griffmulde mit integriertem Fingerprint Easy Art.263800).

6.6.8 Schüco AD UP 90 mit Wärmedämmung SI

Neuer Wärmedämmkern Art. 245690

Wenn für Türen in den Systemen Schüco AD UP 90 und Schüco AWS 90 SI+/AD UP 90 inden technischen Einstellungen für *Wärmedämmung* der Eintrag *SI* gewählt ist, wird ab dieser Version statt Art. 245342 der neue Art 245690 ermittelt.

6.6.9 Schüco AD UP 75 BL/75:

T-Verbinderbauweise - Systemvorlagen für Türen Schüco AD UP 75 und Schüco AD UP 75 BL

In diesen Systemen sind Elementkopplungen in T-Verbinderbauweise möglich (Bei Kopplungen mit Festfeldern werden die I-Seiten von AD UP Türblendrahmen (Art. 522930) oder AD UP Blendrahmen mit Glasleisten von innen und aussen verglast (angeschraubte Glasleiste)).

Im Dialog Vorlage auswählen werden Ihnen passende Systemvorlagen für diese Elemente mit Seitenteilen und Oberlichtern in eigenen Ordern (02 - T-Verbinderbauweise) angeboten.

Türflügelprofile als Rahmenprofile

In den Vorgängerversionen konnten in den genannten Systemen Türflügelprofile auch als Blendrahmen, Pfosten und Riegel eingesetzt werden. Dieses ist systemtechnisch nicht zulässig. Ab dieser Version ist die Auswahl der Türflügelprofile für diese Verwendungszwecke nicht mehr möglich.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Wenn Sie in einer Position zuvor

eine Türflügelprofil als Rahmenprofil eingesetzt haben, wird dieses automatisch in ein gültiges Rahmenprofil getauscht.

Dokument	ation	Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 50 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Barrierefreie Nullschwelle jetzt auch für Sicherheitsklassen RC1, RC2, RC2N

Die barrierefreie Nullschwelle für 1-flg. Türen mit umlaufendem Flügel und automatischer Türabdichtung ist ab dieser Version auch in den Sicherheitsklassen RC1, RC2, RC2N wählbar. Dieses war zuvor nur für die Standardsicherheit und RC3 möglich.

Die Auswahl für die Varianten finden Sie im Dialog *Feld-Eigenschaften* unterhalb der Eigenschaft *Türschwelle*. wenn die automatische Türabdichtung gewählt ist.

6.6.10 Schuco AD UP 75, Schuco AD UP 75 BL, Schuco AD UP 90:

Hinzufügen und Zusammenfassen von Flächen

In Positionen mit diesen Systemen ist ab dieser Version das nachträgliche Hinzufügen und Zusammenfassen von Flächen nicht mehr möglich. Für neue Elemente mit Seitenteil und Oberlicht wählen Sie bitte eine passende Systemvorlage.

6.6.11 Schüco AWS 75.SI+/AD UP 75/ADS 75.SI:

Türen Schüco AD UP Commercial - Barrierefreie Nullschwellen

(Seit 2024 R1 SP01)

Wenn für Türen mit dem Profiltyp *AD UP Commercial* als Türschwelle die automatische Türabdichtung gewählt ist, können Sie die Varianten unterhalb der Eigenschaft *Türschwelle* bestimmen:

- Barrierefreie Nullschwelle 50 mm Einbautiefe
- Barrierefreie Nullschwelle 80 mm Einbautiefe

Maschinenansteuerung

Schüco AWS 75.SI+/AD UP 75/ADS 75.SI: Belüftung und Entwässerung - Alte/neue Ermittlungslogik

Im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssteigerung wurden die Bearbeitungen für die Belüftung und Entwässerung in diesem System zur Version 2024 R1 komplett neu erfasst und entsprechend den aktuellen K-Zeichnungen generiert. Für bestehende Positionen aus den Vorgängerversionen ergeben sich dabei im Vergleich zur alten Ermittlungslogik Abweichungen.

Umstellung für alte Positionen über einen Elementparameter (seit 2024 R1 SP03):

Damit alte Positionen aus laufenden Projekten noch mit dem alten Ermittlungsstand vor der Version 2024 R1 abgearbeitet werden können, wurde mit dem Service Pack 03 die <u>Ermittlung für die Belüftung</u> und Entwässerung für alte Positionen wieder standardmässig auf die alte Ermittlungslogik umgeschaltet, obwohl diese vom aktuellen Fertigungskatalogstand abweicht.

Die neue Ermittlungslogik kann für diese Positionen optional aktiviert werden. Dazu finden Sie in den betroffenen Positionen im Register *Positionsdaten* den Elementparameter *Ermittlung Entwässerung/Belüftung wie in 2023 R3.*

Dokument	ation	Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 51 von 81
	JAN	Isoft 2024 R2



Weitere Details entnehmen Sie bitte der Programmhilfe.

Schüco AWS 75.SI+/AD UP 75/ADS 75.SI:

AWS-Fensterriegel: Belüftung und Entwässerung - Entwässerungsstück Art. 246725

(Seit 2024 R1 SP03)

In den technischen Einstellungen wurde für Entwässerung/Belüftung Riegel die Auswahl Entwässerungsstück entfernt.



Die Ermittlung und Bearbeitung der verdeckten Entwässerung/Belüftung der AWS-Fensterriegel folgt den Regeln aus der K1008625. Wenn sich unter einem AWS-Fensterriegel ein Festfeld befindet und eine 6 mm Dichtung ausgewählt ist, wird bei verdeckten Entwässerungen das Entwässerungsdichtstück Art. 246725 automatisch ermittelt.

Bitte beachten Sie:

Bereits erfasste Positionen mit der Auswahl Entwässerungsstück für die Entwässerung/Belüftung Riegel werden automatisch auf ohne umgestellt. Bitte prüfen Sie die Einstellung für Ihre Positionen.

Schüco AD UP 75, Schüco AD UP 75 BL, Schüco AD UP 90: Entwässerung/Belüftung "Riegel"

Technische Einstellung und Bearbeitungseinstellung für Entwässerung/Belüftung "Riegel" wieder verfügbar

In den technischen Einstellungen wurden unter der Gruppe Entwässerung/Belüftung die Auswahlliste für Riegel wieder aufgenommen (ohne, sichtbar, sichtbar vorgerichtet).

Diese waren nicht mehr verfügbar seit 2023 R3. Gemäss den technischen Vorgaben sollte die Entwässerung und Belüftung über die T-Verbindung zu den seitlich angrenzenden Profilen erfolgen (ohne Bearbeitungen am Riegel). Diese Vorgaben haben sich geändert (K1014208).

Dokument	ation	Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 52 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Für bestehende Positionen wird als Standardvorgabe *ohne* vorbelegt und die Ermittlung bleibt unverändert.

4	Entwässerung / Belüftung			TF			
	Blendrahmen	sichtbar				1	- (DX
	Riegel	sichtbar	•				ATA
	Fensterflügel	ohne					+
	Türflügel	sichtbar sichtbar vorgerichtet					-
					ž (в— в
					Y	Z	

Wenn Sie die Einstellung *sichtbar* wählen, werden die Bearbeitungen gemäss den Fertigungszeichnungen K1014208 und K18012 generiert:

Bei Profilen mit aussenliegender Statikkammer wird bei der Einstellung *sichtbar* abweichend eine verdecktliegende Entwässerung ermittelt.

Wenn unterhalb eines Riegels eine Tür eingesetzt ist, wird keine Entwässerung generiert.

Sie können unter den Bearbeitungseinstellungen bei Bedarf darauf Einfluss nehmen, ab welcher Profillänge wie viele Entwässerungsbohrungen generiert werden sollen.

Türen Schüco AD UP im System Schüco AWS 75.SI+/AD UP 75/ADS 75.SI:

Die Entwässerung/Belüftung der Riegel über einer eingesetzten AD UP-Tür erfolgt ab dieser Version analog ADS-Türen und AWS-Riegeln (K1018019).

Bitte beachten Sie:

Die Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

Schüco AD UP 90:

Automatisch generierte Bearbeitungen (MCO): Klinkungen

Im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssteigerung wurden die Bearbeitungen für die Klinkungen komplett neu erfasst und um weitere Bearbeitungen ergänzt. Alle Bearbeitungen werden automatisch entsprechend der K-Zeichnungen generiert.

Bitte beachten Sie:

Die Änderungen wirken sich auch auf bestehende Positionen aus.

6.6.12 Schuco AWS 75.SI+/90.SI+ und Schuco AWS 75 BS.SI+/90 BS.SI+

in der Systemvariante "optimized":

Alu-Holz-Fenster (AWS WoodDesign) - Änderungen

Folgende Änderungen ergeben sich für Öffnungen mit Alu-Holz-Fensterprofilen:

Blindflügel - Geänderte Beschlagsermittlung:

(Seit 2023 R3 SP03)

Die Ermittlung erfolgt gemäss der geänderten Fertigungszeichnungen für den Blindflügel (K1029421, K1029422).

Dokument	ation	Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 53 von 81
	JAN	Isoft 2024 R2

Steckgriff und Deckrosette - Farbvariante INOX Look:

(Seit 2023 R3 SP03)

Für den Steckgriff Art. 247006 wird jetzt die Deckrosette Art. 269345 ermittelt.

Passivhaustauglichkeit – Prüfung auf Glasdicke

Eine Passivhaustauglichkeit kann in bestimmten Kombinationen von Profilen, Dichtungen und Verglasungen erreicht werden. Bereits in den Vorgängerversionen erhielten Sie dazu eine Hinweismeldung, die nicht mehr angezeigt wird, wenn das Element diese Kriterien erfüllt. Eine Voraussetzung für Passivhaustauglichkeit ist, dass das eingesetzte Glas eine Glasdicke von mindestens 48 mm aufweist. Dieses wurde bisher nicht vom Programm geprüft. Ab dieser Version muss im Element auch eine entsprechende Glasdicke eingesetzt sein, damit die Hinweismeldung nicht mehr erscheint.

6.6.13 Luftschalldämmung Fenster/Türen:

Ab dieser Version werden bei der Berechnung der Luftschalldämmung für Fenster/Türen auch Verbreiterungsprofile berücksichtigt.

6.6.14 Luftschalldämmwert Schüco AWS 90 AC.SI

Ab dieser Version kann für folgende Elemente des Systems Schüco AWS 90 AC.SI der Luftschalldämmwert ermittelt werden.

- Fenster und Fenstertüren D und DK (Berechnung für den geschlossenem Zustand.)
- Festfelder

Der Schalldämmwert für die Vorsatzscheibe muss mindestens 32 dB aufweisen. Für die im Programm hinterlegten Glasvorlagen Glas 6mm und Glas10mm wurden Vorgabewerte für den Schalldämmwert eingetragen.

Wenn für Öffnungen keine Werte ermittelt werden können, erhalten Sie entsprechende Hinweismeldungen.

6.6.15 Fensterbeschlag "Aussen öffnend SimplySmart"

Diverse Änderungen

(Systeme Schüco AWS 50.NI bis Schüco AWS 75.SI+)

Die Beschlagsermittlung folgt den aktualisierten Seiten des Bestellkataloges (BK 1-3.2 SimplySmart).

Schüco DriveTec für Öffnungsart 220: Klappflügel

220: Klannflügel		\bigvee
220. Mapphager	220: K	lappflügel

Für diese Öffnungsart können Sie ab dieser Version die Bedienungsart *DriveTec (Lüftung)* wählen. Die weiteren Auswahlen im Dialog *Feld-Eigenschaften* werden für das Beschlagssystem abgestimmt. Die einzelnen Beschlagskomponenten bestimmen Sie unter der Gruppe *Beschlag*.

Dokumer	ntation	Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 54 von 81
	JAN	Isoft 2024 R2

6.6.16 Systemübergreifend Fenster und Festfelder:

Überarbeitung der zulässigen Grössen

Die Tabellen für die zulässigen Grössen wurden überarbeitet. Die Ermittlung folgt diesen neuen Vorgaben.

Drehfenster und Klappfenster RC2 - Änderung der Mindestmasse:

Drehfenster: Hier haben sich die Mindestgrössen der Flügel geändert. Für niedrige Elemente sind neue Angaben hinzugekommen.

Klappfenster (mit Drehband) RC 2: Hier hat sich die minimale Breite geändert.

Riegelstangen nur noch in Aluminium:

(Seit 2024 R1 SP01 und SP04)

Für nach aussen öffnende Fenster wird jetzt immer die Riegelstange aus Aluminium in CO oder C35 ermittelt (gemäss technischer Einstellung *Farbe > Riegelstange*). Die technische Einstellung unter der Gruppe *Beschlag > Riegelstange* gilt ab dieser Version für neue Positionen mit Fensterbeschlag Aussen Öffnend SimplySmart (Basic und RC1N) nicht mehr.

Bitte beachten Sie:

Die Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. In diesen Positionen wird statt der Kunststoff-Riegelstangen Art. 248788/248789 nun die Aluminium-Riegelstange in CO ermittelt (Art. 106116). Bitte prüfen Sie dort die Einstellung für die Farbe der Riegelstange.

Alter Beschlagstyp "RC2 nach aussen öffnend" entfernt

Der Beschlagstyp *RC2 nach aussen öffnend* kann ab dieser Version nicht mehr gewählt werden. Er wurde von dem bereits in den Vorgängerversionen wählbaren Beschlagstyp *RC2 nach aussen* öffnend SimplySmart abgelöst.

4 Beschläge	
Beschlagstyp	RC2 nach außen öffnend
Schlagregendichtheit	BASIC - Außen öffnend SimplySmart
Beschlagsfarbe	RC2 - Außen öffnend SimplySmart
Handhebel innen	ohne Beschlag
Griffposition innen	0,00 mm

Bitte beachten Sie:

Die Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus, wenn dort dieser Beschlagstyp gewählt war. Stattdessen wird der gültige Beschlagstyp *RC2 nach aussen öffnend SimplySmart* ermittelt.

Sicherheitsklasse RC2 - Glasfalzsicherungen, Rundschnur bei einbruchhemmenden Glasleisten

In Folge der Sortimentsänderung bei den Glasfalzsicherungen ändert sich die Ermittlung hinsichtlich der Artikelnummern und der Stückzahlen für die Glasfalzsicherungen und die Schrauben bei Fenstern und Festfeldern (Technische Einstellungen > *Verglasung* > *Verglasung* RC2/RC2N > *Glas-falzsicherung*). Beim Einsatz der Glasfalzsicherungen muss bei Fenstern und Festverglasungen zum Erreichen der Sicherheitsklasse RC2 das eingesetzte Glas die Einbruchschutzklasse P4A aufweisen.

Geändert wurde auch die Längenermittlung für die Rundschnur Art. 244058 bei den einbruchhemmenden Glasleisten (K1031539).

Dokument	ation	Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 55 von 81
	JAN	Isoft 2024 R2

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

6.6.17 Schüco AWS 75.SI+ und Schüco AWS 90.SI+

in der Systemvariante "optimized":

Änderungen

Folgende Änderungen ergeben sich für Elemente in der Systemvariante "optimized":

Erleichterte Erfassung - Profilfilter

Positions-Eigen	schaften	→ 0	
Positionsda	🛱 Positionsdaten 🛛 🔊 Einstellungen (Technik 🔓 Verbundkennzeichnung		
Such	ien	-) <i>م</i>	
D Element	parameter - 100 - D	к 🧪	
Positionsdaten			
⊿ System / Profile			
System		Schüco AWS 90.SI+/AD UP 90 🚺	
Profiltyp	(Fensterprofile)	optimized -	
Blendrahr	men	Eigene Kombination	
Blas/Pan	eel	AWS SI+ optimized	
Zusätzlic	hes Material	🕩 🗊 🛓 Blockbearbeitung 🖫	

Elemente in der Systemvariante "optimized" können ab dieser Version leichter erfasst werden. Im Register *Positionsdaten* finden Sie unter der Gruppe *System / Profile* die neue Auswahl *Profiltyp* (*Fensterprofile*). Dort wählen Sie zwischen den Einträgen *Eigene Kombination*, *AWS SI* oder optimized.

Bei der Auswahl *Eigene Kombination* werden in den Auswahllisten alle Profile zur Auswahl angeboten. Dieses ist die Standardvorgabe. Bestehende Positionen bleiben unverändert.

Bei der Auswahl AWS SI+ werden in den Auswahllisten keine Profile mit der Kontur optimized angeboten.

Bei der Auswahl *optimized* werden in den Auswahllisten nur Profile mit der Kontur *optimized* angeboten.

Der Filter gilt sowohl für die Auswahl der Rahmenprofile im Register *Positionsdaten* als auch für die Auswahl der Flügelprofile im Dialog *Feld-Eigenschaften*.

Bitte beachten Sie:

Die Auswahl führt nur zu einer Filterung in den Auswahllisten. Eine automatische Änderung der aktuell bereits eingesetzten Profile erfolgt nicht.

Sicherheitsklasse RC2 - Verglasung

Die Verglasung für Öffnungen mit der Sicherheitsklasse RC2 folgt der neuen Verglasungstabelle für die in der Systemvariante "optimized" ausschliesslich eingesetzten Glasanlagedichtung Art. 284333.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

Dokument	ation	Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 56 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

6.6.18 Schüco AWS 75.SI+/AD UP 75/ADS 75.SI:

Rollentürbänder - nach aussen öffnend - Kombination mit 3K/5K-Profilen

Die Ermittlung der Rollentürbänder folgt den Vorgaben in den aktuellen K-Zeichnungen:

Schüco AD UP 75 Commercial: K1032257

Schüco AD UP 75 und Schüco AD UP 75 BL: K1020875

Profilportfolio Schüco AD UP Commercial

Für Türen in diesem System können Sie ab dieser Version über einen Profilfilter einfach Türen mit dem speziellen Profilsortiment für Schüco AD UP Commercial erfassen.

Im Register *Positionsdaten* finden Sie unter der Gruppe *System / Profile* die neue Auswahlliste *Profiltyp (Türprofile).* Darin können Sie zwischen den Einträgen *Eigene Kombination* und *AD UP Commercial* wählen. Durch Ihre Auswahl erfolgt eine entsprechende Vorbelegung für die Profile der Türen.

Im Register Feld-Eigenschaften finden Sie Profiltyp (Türprofile):

- Wenn Sie im Register *Positionsdaten* den Eintrag *Eigene Kombination* wählen, können Sie im Register *Feld-Eigenschaften* für die Tür in der Auswahlliste *Profiltyp (Türprofile)* zwischen den Alternativen auswählen (*AD UP*, *AD UP BL*, *AD UP Commercial*, *ADS*).
- Wenn Sie im Register Positionsdaten den Eintrag AD UP Commercial wählen, wird im Register Feld-Eigenschaften für die Tür die Auswahlliste Profiltyp (Türprofile) ausgegraut angezeigt. Als Flügelprofile sind dann nur noch die Profile aus dem Profilportfolio Schüco AD UP Commercial wählbar.

Technische Einstellung:

In den technischen Einstellungen wurde unter der Gruppe *Dichtungen* die Eigenschaft *Mitteldichtung AD UP Commercial* aufgenommen. Hier entscheiden Sie, ob für die Profile die Mitteldichtung (*Standard mit Ecken*) oder die Abdeckdichtung Art. 278732 (*ohne Mitteldichtung*) ermittelt werden soll.

Neuer Panikflügel Art. 541670 - Türen Schüco AD UP

Für den Einsatz von 2-flügeligen, nach aussen öffnenden Türen mit den Vollpanik-Varianten kann für die Profilarten *AD UP* und *AD UP BL* ab dieser Version der neue Türflügel Art. 541670 (3-Kammerprofil) ausgewählt werden.

Der neue Türflügel ist nur in dem genannten System mit AWS-Anbindung einsetzbar, nicht in den reinen Türsystemen Schüco AD UP 75 und Schüco AD UP 75 BL.

6.6.19 Schüco Door Control System (DCS):

Auslauf von Bauteilen

Auslauf DCS Touch Display:

• Die DCS Ausführung *DCS Touch Display* steht im Dialog Feld-Eigenschaften nicht mehr zur Auswahl.

• Die Schaltfläche Checkliste DCS Touch Display wurde aus dem Menüband (Allgemein > Extras > Formulare) entfernt.

Bitte beachten Sie:

Bestehende Positionen werden stattdessen automatisch auf die DCS Ausführung *Standard* umgestellt. Das Touch Display wird nicht mehr ermittelt.

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	Deutsch November 2024		
	JANIsoft 2024 R2		

Auslauf DCS Türkommunikation:

• Für die DCS Ausführung *Standard* können im Dialog Feld-Eigenschaften keine Optionen mehr für die DCS-Türkommunikation gewählt werden. Die Basispakete für die Türkommunikation (*Basispaket nur Audio* und *Basispaket Video*) entfallen.

Bitte beachten Sie:

Für bestehende Positionen werden die gegebenenfalls zuvor ermittelten Artikel nicht mehr ermittelt.

6.7 Schiebeelemente (Aluminium)

6.7.1 Schüco AS PD 75.HI:

Bedienungsart TipTronic – Sensoranschlussbox (mit Freischaltcode verfügbar)

Für die Sensoranschlussbox wird die neue Artikelnummer ermittelt.

Art. 263351 -> Art. 263851

Dynamisches Abdeckprofil, Befestigungsset Schliessprofil seitlich (mit Freischaltcode verfügbar)

Für das seitliche Abdeckprofil (*Dynamisches Abdeckprofil* im Dialog *Feld-Eigenschaften*) wird die neue Artikelnummer ermittelt.

Art. 542240 -> Art. 552960



Die Artikelnummer für das Befestigungsset Schliessprofil seitlich wurde ebenfalls geändert.

Art. 220881 -> Art. 225881

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 58 von 81
	IAN	Isoft 2024 R2

Verhakungsprofile und Mitteldichtungen (mit Freischaltcode verfügbar)

Die KS-Verhakungsprofile sowie die Dichtungen wurden optimiert.

Access Line und Design Line (manuell):

- Art. 203588 neues Verhakungsprofil für Schnittpunkt 4 (Alt: Art. 203218)
- Art. 203618 neues Verhakungsprofil für Schnittpunkt 5 (Alt: Art. 203188)
- Art. 245971 neue Mitteldichtung für beide Schnittpunkte (Alt: Art. 203227)

Design Line (TipTronic) und Performance Line:

- Art. 203613 neues Verhakungsprofil für Schnittpunkt 4 (Alt: Art. 203213)
- Art. 203615 neues Verhakungsprofil für Schnittpunkt 5 (Alt: Art. 203215)
- Art. 245972 neue Mitteldichtung für beide Schnittpunkte (Alt: Art. 203231)

6.7.2 Schüco ASE 80 LC Verfügbarkeit

Für die folgende Länder ist das Schiebesystem ASE 80 LC generell freigegeben. Die Anforderung eines Freischaltcodes ist nicht mehr erforderlich.

Belgien, Finnland, Luxemburg, Niederlande, Schweden und Vereinigte Arabische Emirate.

6.7.3 Schüco ASE 80.HI

Beschlagstyp RC3



Für die aufgeführten Typen mit der Bedienungsart *Hebe-Schiebe* und schubfesten Flügeln (200kg) kann ab dieser Version der Beschlagstyp RC3 gewählt werden.

Als Voraussetzungen für die Wahl dieses Beschlagstyps gelten:

- In den technischen Einstellungen muss in der Gruppe Beschlag als Verriegelungsvariante der Typ 1: Verriegelungsbock (Verriegelung am Blendrahmen) gewählt sein.
- In den Elementparametern muss als Schwelle die Standardschwelle und für die Ausführung der Eintrag Standard gewählt sein.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch November 2024		Seite 59 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

6.7.4 Schüco ASE 60, Schüco ASE 80.HI und Schüco ASE 80 LC

Einseitige Befestigung von Handhaben

Bereits in den Vorgängerversionen konnten bei Elementen mit den Verbundarten *einfach-schubloser Flügel* und *schubfester Flügel* einseitig innen angebrachte Handhaben mit Befestigungen ermittelt werden, die von aussen nicht sichtbar sind. Die Eingabe dieser Variante im Dialog *Feld-Eigenschaften* unter der Gruppe *Beschläge* wurde jetzt verändert. Statt eines Kontrollkästchens für jede Handhabe finden Sie nun oberhalb der Handhebelauswahl eine Auswahlliste, über die Sie bestimmen, ob die Handhaben einseitig befestigt werden sollen oder nicht (Auswahlen *mit* oder *ohne*). Mit der Auswahl *Eigene Kombination* können Sie in einer Untergruppe flügelweise bestimmen, ob die einseitige Befestigung ermittelt werden soll. Die möglichen Artikelauswahlen für die Handhaben werden entsprechend Ihrer Vorgaben eingeschränkt.

Das Ermittlungsergebnis Ihrer bestehenden Positionen bleibt unverändert.

Einseitige Statik am SHF-Mittelpunktprofil und neue Variante "grosse Verstärkung"

Bisher mussten Verstärkungen immer als aufliegende Statik innen und aussen hinzugefügt werden. Ab dieser Version ist es alternativ auch möglich, statische Verstärkungen nur am inneren oder nur am äusseren SHF-Mittelpunktprofil zu erfassen. Zudem ist als neue Verstärkungsvariante die Kombination von Abdeckprofil Art.525320 mit dem Stahlrohr Art. 277230 aufgenommen worden (*grosse Verstärkung*).

Die Verstärkungsauswahl für die SHF-Mittelpunktprofile im Dialog *Feld-Eigenschaften* wurde für die neuen Varianten erweitert. Sie können jetzt Verstärkungen für innen und aussen getrennt definieren. Generell können Sie zwischen *ohne Verstärkung*, *mit Verstärkung* und *mit grosser Verstärkung* wählen.

Sowohl die kleine Verstärkung als auch die grosse Verstärkung kann einseitig eingesetzt werden. Sie können nicht gemischt werden (beispielsweise innen kleine Verstärkung, aussen grosse Verstärkung).



Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 60 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

Bitte beachten Sie:

Für Ihre bestehenden Positionen aus den Vorgängerversionen werden die Einstellungen entsprechend übernommen (mit Verstärkung/ohne Verstärkung innen und aussen).

Bei Änderung der Flügel oder der Verbundart erfolgen die Standardvorbelegungen wie bisher:

• Bei doppelt-schublosen Flügelprofilen werden automatisch beidseitig Verstärkungen vorbelegt.

• Bei schubfesten Flügelprofilen werden keine Verstärkungen vorbelegt.

Neu ist jedoch, dass auch bei einfach-schublosen Flügelprofilen automatisch beidseitig Verstärkungen vorbelegt werden.

Beschlagstyp RC2 - Änderung bei der Verglasung

Die Schnittpunktübersichten für Elemente mit Beschlagstyp RC2 wurden aktualisiert. Die Ermittlung der Glasleisten folgt den geänderten Vorgaben.

- Bewegliche Flügel mit der Verbundart *einfach-schubloser Flügel* und *schubfester-Flügel* müssen nicht mehr verklebt werden.
- Festfelder und bewegliche Flügel mit der Verbundart *doppelt-schubloser Flügel* müssen weiterhin verklebt werden.

Bitte beachten Sie:

Die Änderungen wirken sich auch auf bestehende Positionen aus.

Technische Einstellung für Abdeckprofil am Blendrahmen

Das Abdeckprofil am Blendrahmen kann in Aluminium (Art. 542000) oder (Kunststoff Art. 278362) ermittelt werden.



Für die Systeme Schüco ASE 60/80.HI gab es dafür bereits in den Vorgängerversionen in den technischen Einstellungen unter der Gruppe *Ausführung* die Eigenschaft *Abdeckprofil Blendrahmen seitlich*.

- Diese Eigenschaft wurde umbenannt in Abdeckprofil Blendrahmen.
- Sie gilt ab dieser Version auch für das System Schüco ASE 80 LC. In diesem System wird das Abdeckprofil seitlich und oben eingesetzt.

Die Ermittlung in Ihren bestehenden Positionen ändert sich nicht.

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 61 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

6.7.5 Schüco ASS 39 SC

Sortimentsbereinigung - Dichtung Fahrflügel

Der Artikel 244807 (Gleitdichtung) entfällt. Für das System wird in den technischen Einstellungen die Eigenschaft *Dichtung Fahrflügel* daher nicht mehr angeboten. Es wird immer die Bürstendichtung Art. 244806 ermittelt.

Bitte beachten Sie:

Die Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Für Positionen, für die zuvor die Einstellung *Dichtung* hatten, wird jetzt die Bürstendichtung ermittelt.

6.7.6 Schüco AS FD 75

Diverse Erweiterungen

Bei den optional einsetzbaren Schwellen, die Sie im Dialog *Positions-Eigenschaften* im Register *Positionsdaten* über den Elementparameter *Schwellenausführung* wählen, wurden drei weitere Varianten ergänzt.

Zusätzlich zu den Auswahlen *Standard* (71 mm Blendrahmen umlaufend) und *Schwelle 15 mm* (Schwelle mit Anschlag) sind ab dieser Version wählbar:

- Blendrahmen (50 mm)
- Blendrahmen (15 mm) Wie Blendrahmen (50 mm), aber im Boden eingelassen.
- Schwelle (4 mm)

Dialog Feld-Eigenschaften:

- Ab dieser Version können Sie beim Festlegen der Öffnungsart die Anzahl der Flügel links und rechts frei miteinander kombinieren.
- Wenn die Anzahl der Flügel links und rechts jeweils gerade oder ungerade ist, können Sie nun festlegen, ob der Gehflügel links oder rechts liegen soll.

Beschlag:

- Für Typen (nach innen öffnend), die den Vorgaben der Fertigungsunterlagen entsprechen, kann der Beschlagstyp RC2 oder PAS 24 gewählt werden.
- Sie können bestimmen, ob eine Öffnungsüberwachung oder eine Verschluss- und Öffnungsüberwachung ermittelt wird.

Neue technische Einstellung:

• Unter der Gruppe Verglasung bestimmen Sie über das Kontrollkästchen Dichtband/Dichtstück für Glasleistenstoss, ob das Dichtband bzw. die Dichtstücke zum Erreichen der Wasserdichtigkeit bei Windlasten > 300 Pa und zur Reduzierung der Luftleckagen im Bereich der Glasleistenstösse ermittelt werden sollen.

Ansichtsbreite 90 mm - Glasdicken von 39 mm und 40 mm

In dem Faltschiebesystem ist bei 90 mm Ansichtsbreite jetzt auch möglich, Glasdicken von 39 mm und 40 mm einzusetzen.

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch November 2024		Seite 62 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

6.7.7 Schüco AS FD 75 und AS FD 90.HI:

Änderungen und Systemerweiterungen

Beschlagstypen Standard und RC2

Entwässerungskappen - "ohne"

In den technischen Einstellungen ist für die Auswahl der Entwässerungskappen die neue Option *ohne* aufgenommen worden (Gruppe *Entwässerung / Belüftung > Kappentyp*). Bei dieser Auswahl wird wie folgt ermittelt:

- Varianten nach innen öffnend = zwei Standardkappen
- Varianten nach aussen öffnend = keine Kappen

Die Einstellung gilt nicht für Elemente mit Schwellenausführung *Schwelle (4 mm).* In diesem Fall werden niemals Kappen ermittelt.

Einsatz von aufklebbaren und Wiener Sprossen

Analog zu den Faltschiebeanlagen Schüco FD 70/80.HI können Glasaufteilungen mit der Ziersprosse Art. 189660 vorgenommen werden (Aufklebbare Sprossen, Wiener Sprossen). Dieses gilt auch für Elemente mit Beschlagstyp RC2.

Auswahlhilfe für Zusatzverriegelungen

Im Artikelauswahldialog für die Zusatzverriegelungen werden ab dieser Version Artikelnummern für Zusatzverriegelungen rot hinterlegt, wenn für deren Einsatz die maximale Flügelhöhe überschritten ist.

Beschlagstyp RC2

RC2 jetzt auch für Ansichtsbreite 90 mm

Bisher konnte der Beschlagstyp RC2 nur für nach innen öffnende Elemente mit der Ansichtsbreite 104 mm gewählt werden. Ab dieser Version ist das auch für Elemente mit Ansichtsbreite 90 mm möglich. In dieser Ansichtsbreite werden normale Glasleisten eingesetzt und die Füllung muss verklebt werden.

Einsatz von glasteilenden Sprossen

Für Typen mit dem Beschlagstyp RC2 ist jetzt auch der Einsatz von glasteilenden Sprossen möglich.

Beidseitige Typen

Der Beschlagstyp RC2 war in den Vorgängerversionen nur für Typen mit einer einseitigen, ungeraden Flügelanzahl wählbar. Ab dieser Version ist der Beschlagstyp RC2 auch wählbar für Typen mit zwei Flügelpaketen. Hierbei gilt, dass ein Flügelpaket immer eine ungerade Flügelanzahl aufweisen muss.

Zulässige Flügelhöhen

Die bisher geltenden minimalen und maximalen Flügelhöhen für den Beschlagstyp RC2 haben sich geändert (bisher minimal = 2325 mm, maximal 2665 mm).

Neue Flügelhöhe minimal:

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch November 2024		Seite 63 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

• 1922 mm (Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI)

Neue Flügelhöhen maximal:

- 3000 mm (Schüco AS FD 75)
- 3500 mm (Schüco AS FD 90.HI)

Änderungen bei der Beschlagsermittlung (Beschlagstyp RC2)

- Zusätzlich zum Profilzylinder Art. 211980 können jetzt neu die Profilzylinder Art. 279132 (Schüco AS FD 75) und Art. 279118 und Art. 279214 (Schüco AS FD 90.HI) gewählt werden. Der bisher mögliche Profilzylinder Art. 241216 entfällt.
- Die schlüsselbetätigte Mehrfachverriegelung ist möglich (Schloss Art. 279777).
- Bei der Auswahl der Zusatzverriegelungen für das gewählte Schloss werden nur die für die aktuellen Flügelmasse einsetzbaren Artikel angeboten. Optional ist auch ohne Zusatzverriegelung wählbar.
- Für Typen mit dem Beschlagstyp RC2 ist das Schutz-Set Art. 220851 nicht erforderlich. Es wird daher nicht mehr ermittelt.
- Zusatzverriegelungen (Art. 269322, Art. 269321) werden nur noch in den Schnittpunkten ermittelt, an denen die aussen liegenden Bänder sitzen.

Bitte beachten Sie:

Die Änderungen in der Ermittlung des Beschlages wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

90 Grad Ecke

Ab dieser Version können Elemente als Ecklösung erfasst werden.

Dazu wählen Sie die Systemvorlage 90 Grad Ecke im Dialog Vorlage auswählen (04 - Schiebeelemente -> 02 - Faltschiebeelemente (gedämmt)).



Im Dialog *Positions-Eigenschaften* bestimmen Sie in den Elementparametern die Breite der Ebenen 1 und 2 und die Elementhöhe. Die Lage für den *Gehflügel* ist in der Ebene 2 festgelegt.

Die Faltpakete in den beiden Ebenen bestimmen Sie als freie Flügelzusammenstellung direkt im Dialog *Feld-Eigenschaften*. Als Standard wird Typ 6 mit drei Flügeln links und drei Flügeln rechts vorbelegt. Es ist nur die Eingabe einer ungeraden Flügelanzahl möglich. Als Schwelle kann nur die 15 mm Schwelle eingesetzt werden und als Wetterschenkel steht nur der Art. 550810 zur Auswahl.

Als Beschlagstyp ist nur der Standardbeschlag wählbar.

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	Deutsch November 2024		
	JANIsoft 2024 R2		

6.7.8 Schüco AS PD 75.HI

Produktlinie "Performance" - Montagehilfe Art. 225795

Mit einem Freischaltcode verfügbar.

Gemäss K-Zeichnung muss für das Einsatzprofil Laufwagen Art. 542600 die Bündigkeit mithilfe der Verstelleinheit Art. 291695 eingestellt werden. Hierzu muss die Montagehilfe Art. 225795 verwendet werden.



Die Verstelleinheit wurde bereits in den Vorgängerversionen automatisch ermittelt. Ab dieser Version wird auch die Montagehilfe Art. 225795 ermittelt. Sie kann jedoch optional abgewählt werden. Im Dialog Feld-Eigenschaften finden Sie dazu unter der Gruppe Beschläge die neue Eigenschaft Montagehalter.

Bitte beachten Sie:

Die Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

Bedienungsart TipTronic – Änderungen

Mit einem Freischaltcode verfügbar.

• Die Ermittlung der erforderlichen Leitungsverlängerungen (4-adrig) wurde überarbeitet. Dadurch ergeben sich geänderte Längen.



• Wenn für ein Element als Anzahl Bedienelemente eine 1 angegeben ist, können Sie jetzt die Position dieses Bedienelementes bestimmen (links oder rechts). Bei einem Fahrflügel wird die Schliessseite vorbelegt, bei mehr als einem Fahrflügel wird links vorbelegt.

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch November 2024		Seite 65 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

4	3eschläge		
			*
			*
4 1	Manuelle Bedienung	Ja	*
4	Anzahl Bedienelement	1	
	Position Bedienelement (Ansicht von innen)	links	*
			*

Bitte beachten Sie:

Diese Änderungen wirken sich auf bestehende Positionen aus.

Asymmetrische Flügelaufteilung

Asymmetrische Flügelaufteilungen sind jetzt auch für Elemente mit der Bedienungsart TipTronic realisierbar.

•	Y Suchen		2.
4	Öffnungsart		2
	Öffnungsart	[H] 1108: Typ 2G/1.2	2.
a	Öffnungen	Blockbearb	eitung
	8edienungsart .	Hebe-Schiebe mit TipTi	ronic
0	Profile		
4	Маве		
	Maß Öffnung (1.1)	1650	2
	Maß Öffnung (1.2)	1100	
	Maß Öffnung (1.3)	1100	
	Maß Öffnung (1.4)	1650	1
4	Glas / Paneel / Türfüll	ung	

Bürstendichtung nur noch in schwarz

Die Bürstendichtung wird ab dieser Version immer in schwarz ermittelt (Art. 203540) ermittelt. Die alternative Option für die graue Dichtung (Art. 224497) in den technischen Einstellungen entfällt.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Wenn Sie in den technischen Einstellungen die graue Dichtung gewählt hatten, wird nun die schwarze Dichtung ermittelt.

Produktlinie "Performance" - Neue Klemmstücke für Laufrollen

Mit einem Freischaltcode verfügbar.

Das neue Laufrollen-Klemmstück Art. 225562 ersetzt in Elementen der Produktlinie *Perfor-mance* den Artikel 220637. Gemäss K1030292 werden pro Laufrolle zwei Klemmstücke ermittelt.

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 66 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen der Produktlinie *Performance* aus. Bei Elementen der Produktlinien *Access* und *Design* wird weiterhin der Artikel 220637 ermittelt.

Produktlinie "Access" und "Design" bei manueller Bedienung - Verhakungssicherung für Stahlrohr

Mit einem Freischaltcode verfügbar.

Für Elemente mit manueller Bedienung in den genannten Produktlinien werden zusätzlich die neuen Verhakungssicherungen Art. 225568 für das Stahlrohr Art. 201334 im grossen Verstärkungsprofil ermittelt (zwei Stück pro Verhakung mit Art. 201334).

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

6.7.9 Schüco ASS 70 FD und Schüco ASS 80 FD.HI

Technische Einstellungen für Laufwagen entfernt

Unter der Gruppe *Beschlag* gab es Einstellungen für alternative Ermittlung von Laufwagen. Diese hatten nur noch Gültigkeit für bestehende Positionen aus älteren Versionen vor 2020 R2. Alternative Kunstoffrollen sind für die Systeme nicht mehr verfügbar. Es werden jetzt auch für die alten Positionen immer Edelstahlrollen ermittelt. Die Eigenschaften *Laufwagen Schüco ASS FD* und *Laufwagen/Laufwagenband* entfallen.

Systemübergreifend:

Sicherheitsklasse RC2 - Rundschnur bei einbruchhemmenden Glasleisten

Geändert wurde die Längenermittlung für die Rundschnur Art. 244058 bei den einbruchhemmenden Glasleisten (K1031539).

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus.

6.7.10 Schüco ASE 60, Schüco ASE 80.HI:

Bedienungsarten mit TipTronic - Anpassung an die aktuelle Risikoanalyse im BK 1-5C

In den Systemen ASE 60 und ASE 80.HI kann für die gemäss Bestell- und Fertigungsunterlagen geeigneten Öffnungstypen im Dialog *Feld-Eigenschaften* auf die Bedienungsart *Schiebe mit TipTronic* und *Hebe-Schiebe mit TipTronic* umgestellt werden. Für die Beschlagsermittlung bestimmten Sie in den Vorgängerversionen die Voraussetzungen gemäss der im Bestellkatalog BK 1-5C (11.2018) enthaltenen Risikoanalyse. Diese Risikoanlyse ist nicht mehr aktuell. Die möglichen Auswahlen wurden daher an die im aktuellen Bestellkatalog BK 1-5C (04.2024) enthaltenen Risikoanalyse angepasst.

Für die Eigenschaften *Einbaulage/Zugänglichkeit*, *Gebäude-/Raumnutzung* und *Bedie-nung* ergeben sich dadurch folgende Änderungen:

Eigen- schaft	Auswahlen alt		Auswahlen neu
Einbau- lage/Zu- gänglichkeit	E1: ohne Schutzmassnahmen, aus Risikoanalyse BK 1-5C	=>	ohne Schutzmassnah- men

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 67 von 81
IANIsoft 2024 P2		soft 2021 P2

	E2: mit Schutzmassnahmen, aus Risikoanalyse BK 1-5C	=>	mit Schutzmassnahmen	
Gebäude- /Raumnut- zung	N1: aus Risikoanalyse	sikoanalyse Geschäftsraum, Wohn-		
	N2: aus Risikoanalyse		cher Raum	
	N3: aus Risikoanalyse			
	N4: aus Risikoanalyse	=>	Raum für schutzbedürf- tige Personen	
Bedienung	S0: Manuelle Bedienung ohne Selbsthaltung mit Sichtkontrolle (Totmann)	=>	Bedienung ohne Selbst- haltung mit Sichtkontakt (Totmann)	
	S1: Manuelle Bedienung mit Selbsthaltung mit Sichtkontrolle (Wand-, Flügeltaster)		Bedienung mit Selbsthal-	
	S2: Manuelle oder automatische Bedienung ohne Sichtkontakt (Windregenmelder, Softwaresteue- rung, zentraler Taster,)	=>	trieb, WRM, App, zentra- ler Taster)	

Wie bereits in den Vorgängerversionen ergeben durch Ihre Auswahlen die erforderlichen oder empfohlenen Schutzmassnahmen. Optional ermittelbare Komponenten werden Ihnen abhängig vom aktuell gewählten Öffnungstyp angeboten.

Nur die Option Widerstand 270 Ohm - für Bedienung mit Schlüssel- oder Totmanntaster wurde ersetzt durch das Eingabefeld Anzahl Wandtaster Extern.

Bitte beachten Sie:

Für bereits in den Vorgängerversionen erfassten Positionen werden Ihre Einstellungen grundsätzlich entsprechend übernommen und übertragen.

Wenn in bestehenden Positionen die Option *Widerstand* 270 Ohm - für Bedienung mit Schlüssel- oder Totmanntaster gewählt war, wird ein Wandtaster Extern ermittelt.

Eine Änderung bei der Ermittlung kann sich in Positionen ergeben, in denen für *Gebäude-/Raumnutzung* der Eintrag *N1: aus Risikoanalyse* gewählt war und/oder wenn für *Bedienung* der Eintrag *S0: Manuelle Bedienung ohne Selbsthaltung mit Sichtkontrolle (Totmann)* gewählt war. In diesen Positionen werden jetzt als Standardvorgabe Schaltleisten ermittelt. Diese können Sie bei Bedarf abwählen.

Typen 1C und 2C (Hebe-Schiebe) mit niveaugleicher Schwelle nicht mit Sicherheitsklasse kombinierbar

Die aufgeführten Typen mit niveaugleicher Schwelle und der Bedienungsart *Hebe-Schiebe* konnten in den Vorgängerversionen mit einem Beschlagstyp mit einer Sicherheitsklasse kombiniert werden. Diese Kombination ist ab dieser Version nicht mehr zulässig. Für diese Kombination kann nur noch der Beschlagstyp *Standard* gewählt werden.

Dokumenta	ation	Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 68 von 81	
JANIsoft 2024 R2			



Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Wenn bisher ein Beschlagstyp mit Sicherheitsklasse gewählt war, wird automatisch auf den Beschlagstyp *Standard* zurückgesetzt.

6.7.11 Schüco AS FD 75 und AS FD 90.HI:

Maschinensteuerung

Beschlagstyp RC2 - automatisch generierte Bearbeitungen (MCO)

(Seit 2024 R1 SP03)

Die Bearbeitungen für den Beschlagstyp RC2 werden erzeugt.

90 Grad Ecke - automatisch generierte Bearbeitungen (MCO)

Die Bearbeitungen für den Beschlag werden erzeugt.

Maximale Elementbreite statt Begrenzung der Faltflügelanzahl

Bisher war bei der Eingabe der freien Flügelzusammenstellung die maximale Anzahl der Faltflügel auf 9 pro Seite begrenzt. Diese Begrenzung ist aufgehoben. Stattdessen erfolgt ab dieser Version eine automatische Überprüfung in Bezug auf die maximale Elementbreite von 9000 mm. Wenn dieses Mass überschritten ist, erhalten Sie eine Hinweismeldung.

6.7.12 Schüco ASS 77 PD.HI:

Einlaufprofil geändert

Gemäss der geänderten Bestell- und Fertigungsunterlagen wird ab dieser Version statt des Einlaufprofils Art. 284818 der neue Art. 284627 ermittelt. Die Änderung wirkt sich auf Ihre bestehenden Positionen aus.



Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 69 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Bitte beachten Sie:

Die Änderung gilt nicht für Elemente im System Schüco ASS 77 PD.HI manual. Für diese wird weiterhin das Einlaufprofil Art. 284818 ermittelt.

6.8 Fassaden (Aluminium)

6.8.1 Diverse Systeme Schüco FWS

Maschinenansteuerung

Schüco FWS 50.NI:

Automatisch generierte Bearbeitungen (MCO)

Für das System werden ab dieser Version die Bearbeitungen für Entwässerung/Belüftung, Klinkungen und Befestigungen erzeugt.

Schüco AWS 114:

Automatisch generierte Bearbeitungen (MCO): Belüftung und Entwässerung

(Seit 2024 R1 SP04)

Im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssteigerung wurden die Bearbeitungen für die Belüftung und Entwässerung komplett neu erfasst und um weitere Bearbeitungen ergänzt. Alle Bearbeitungen werden automatisch entsprechend der K-Zeichnungen generiert.

Bitte beachten Sie:

Im Zuge dieser Überarbeitung finden Sie für dieses System in den Bearbeitungseinstellungen nur noch Einstellmöglichkeiten für den *Abstand* und die *minimale Feldgrösse* für die Bearbeitungen im Blendrahmen. Alle anderen bisherigen unter der Gruppe *Entwässerung/Belüftung* entfallen.

Die Änderungen wirken sich auch auf bestehende Positionen aus.

Schüco AWS 114:

Automatisch generierte Bearbeitungen (MCO): Klinkungen und Befestigungen

Im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssteigerung wurden die Bearbeitungen für die Klinkungen und Befestigungen komplett neu erfasst und um weitere Bearbeitungen ergänzt. Alle Bearbeitungen werden automatisch entsprechend der K-Zeichnungen generiert.

Schüco AWS 114.SI:

Automatisch generierte Bearbeitungen (MCO): Klinkungen und Befestigungen

Im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssteigerung wurden die Bearbeitungen für die Klinkungen und Befestigungen komplett neu erfasst und um weitere Bearbeitungen ergänzt. Alle Bearbeitungen werden automatisch entsprechend der K-Zeichnungen generiert.

Technische Einstellungen - Auswahl "keine" entfällt für die Glasfalzbelüftung

- Schüco FWS 35 PD
- Schüco FWS 50 und Schüco FWS 60

Im Dialog Systemvorgaben können Sie ab dieser Version in den technischen Einstellungen unter der Gruppe Entwässerung/Belüftung für die Glasfalzbelüftung den Eintrag keine nicht mehr wählen.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 70 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Bitte beachten Sie:

Die Änderung wirkt sich auf bestehende Positionen aus. Positionen mit der Einstellung *keine* werden auf *Gesamtbelüftung* umgestellt.

6.8.2 Schüco FWS 50:

Wärmedämmung "SI eco"

(Seit 2023 R3 SP04)

Für den Elementparameter *Wärmedämmung* kann alternativ zur Wärmedämmung *SI* jetzt die Wärmedämmung *SI eco* gewählt werden. Damit wird die Dämmvariante ohne Wärmedämmband ermittelt.

6.8.3 Schüco FWS 50, Schüco FWS 60

Faltschiebeelemente Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI als Einsatzelement

Elemente der Systeme Schüco AS FD 75 und Schüco AS FD 90.HI können mit Adapterprofilen (Art. 382870, Art. 368990, Art. 439050) in Feldern von Fassadenelementen der Systeme Schüco FWS 50 und Schüco FWS 60 eingesetzt werden.



Für den Einsatz in ein Fassadenfeld wählen Sie die Öffnungsart *Freie Flügelzusammen-stellung*. Alle Angaben zur Ausführung (Profile, Anzahl Faltflügel, Schwellenausführung, Beschlag) machen Sie im Dialog *Feld-Eigenschaften*.

Sortimentsbereinigung - Vulkanisierte Dichtungsrahmen

Die vulkanisierten Dichtungsrahmen für die innere Glasdichtung mit gleicher Dichtungsansicht wurden aus dem Sortiment genommen.

- 224891
- 224892
- 224893
- 246580
- 246581

In den technischen Einstellungen können Sie daher die Auswahl "*Dichtung innen > Standard vulkanisiert für Ebene 1 an Ebene 3* nicht mehr mit der Auswahl *Dichtungsansicht Glas-dichtung innen > gleich* kombinieren.

Technische Einstellungen

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 71 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Schüco FWS 50 und Schüco FWS 60: Höhe Glasfalzverkleinerungsprofil

In den Vorgängerversionen wurden beim Einsatz der inneren Glasdichtung *Standard ohne Ecken* immer Glasfalzverkleinerungsprofile mit ungleichen Höhen ermittelt. Dazu dann gleiche Glasanlagedichtungen.

Ab dieser Version können Sie die Ermittlung über die neue technische Einstellung Höhe Glasfalzverkleinerungsprofil unter der Gruppe Dichtung optional in gleich ändern. In diesem Fall werden gleiche Glasfalzverkleinerungsprofile und unterschiedliche Glasanlagedichtungen ermittelt.

Als Standardvorgabe ist die Auswahl *ungleich* vorgegeben. Dadurch bleibt die Ermittlung gegenüber den Vorgängerversionen unverändert.

	Positionsdaten 📓 Einstellungen (Technik / B	8 🔓 Verbundkennzeichn	ung
*	8		P۰
4	Schüco FWS 50		
4	Technische Einstellungen	20	a 1
Þ			
Þ			
4			
	Glasdichtung innen	Standard ohne Ecken	n (*
	Höhe Glasfalzverkleinerungsprofil	ungleich	-
		gleich	
_	al F11 0	ungleich	

6.8.4 Schüco FWS50/60 und Schüco AOC: Neue ungelochte Andruckprofile

(Seit 2023 R3 SP04)

Die neuen ungelochten Andruckprofile können gewählt werden:

- Art. 477590 (FWS 50, FWS 50 CW, FWS 50 SG, AOC Ansichtsbreite 50 mm)
- Art. 477650 (FWS 60, FWS 60 CW, FWS 60 SG, AOC Ansichtsbreite 60 mm)

6.8.5 Schiebeelemente Schüco ASE 60/80.HI als Einsatzelement

1-gleisige und 2-gleisige Typen der Systeme Schüco ASE 60 und Schüco ASE 80.HI können mit Adapterprofilen (Art. 552170, Art.552180, Art. 552190) in Feldern von Fassadenelementen der Systeme Schüco FWS 50 und Schüco FWS 60 eingesetzt werden. Wählbar sind die Bedienungsarten *Schiebe* und *Hebe-Schiebe* (nicht TipTronic). Eine Kombination mit einer Brüstungssicherung oder einem Insektenschutz ist für diese Einsatzelemente nicht möglich.

Die Elementparameter Ausführung und Niveaugleiche Schwelle können für die Einsatzelemente im Dialog Feld-Eigenschaften bestimmt werden.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 72 von 81
	JANIsoft 2024 R2	



6.8.6 Schüco FWS 35 PD

Sortimentsbereinigung - Geänderte Verglasungsstärken Wärmedämmung SI

Für Elemente in der Ausführung mit Wärmedämmung SI reduzieren sich die möglichen Verglasungsstärken auf 46 mm bis 50 mm.

Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auch auf bestehende Positionen aus, die mit einer Vorgängerversion erfasst wurden.

6.8.7 Schüco FWS 50, Schüco FWS 60

Ermittlung von Distanzklötzen (Verglasungsbrücken)

Die für die Klotzung erforderlichen Verglasungsbrücken Art. 230401 bis 230407 und die zugehörigen Schrauben werden ab dieser Version gemäss der K-Zeichnungen für die Sicherheitsklassen *ohne*, *RC1* und *RC2* ermittelt.



Bitte beachten Sie:

Diese Änderung wirkt sich auch auf bestehende Positionen aus, die mit einer Vorgängerversion erfasst wurden.

Wärmedämmung SI - Flache Deckschale

Ab dieser Version können Sie bei Elementen mit Wärmedämmung SI für den Elementparameter *Gestaltung aussen* den Eintrag *Flache Deckschale* wählen.

Frankreich - Flache Deckschale

(Nur Frankreich)

Ab dieser Version können die französischen flachen Pfosten- und Riegeldeckschalen ermittelt werden (Art. 543100, Art. 543130, Art. 543110, Art. 543040). Dazu wählen Sie in den Elementparametern für *Gestaltung aussen* den Eintrag *Flache Deckschale*.

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 73 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

Feldweise Belüftung nicht zulässig mit den Sicherheitsklassen RC3/4 und FB3/4

In den Vorgängerversionen konnten bei Elementen mit feldweiser Belüftung (Technische Einstellung für *Glasfalzbelüftung*) in den Elementparametern die Sicherheitsklassen RC3/4 und FB3/4 gewählt werden. Diese Kombination ist ab dieser Version für neue Positionen nicht mehr möglich.

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie in Ihren bestehenden Positionen diese Kombination gewählt haben, erhalten Sie ab dieser Version dazu eine Hinweismeldung. Passen Sie Ihre Einstellungen bei Bedarf an.

Pfosten-Riegel Fassaden: Dichtstücke für den Riegelanschluss bei durchlaufender innerer Glasdichtung

Schüco FWS 35 PD	Schüco FW 50+ FR60	~
Schüco FWS 50.NI	FW 50+ BF	
Schüco FWS 50	FW 60+ BF	
Schüco FWS 60	FW 50+ BF.HI	
Schüco Seamless	FW 60+ BF.HI	

In den technischen Einstellungen können Sie ab dieser Version einstellen, dass auch beim Einsatz der Standarddichtung ohne Ecken die Dichtstücke für den Riegelanschluss ermittelt werden. Hierfür finden Sie unter der Gruppe *Dichtung* für die Eigenschaft *Glasdichtung innen* den neuen Eintrag *Standard* ohne Ecken mit Dichtstück.

Schüco FWS 50:

Pfostenprofile Art. 536700, Art. 536710 und Art. 536730

Die Profile können ab dieser Version ohne besondere Freischaltung gewählt werden.



6.8.8 Schüco AOC

Systemvorlagen "Rasterfassade schräg" und "Pultdach"

Die folgenden Vorlagen können für das System Schüco AOC gewählt werden. In den technischen Einstellungen müssen Sie für diese schrägen Konstruktionen für *Glasfalzbelüftung* den Eintrag *Gesamtbelüftung* wählen.

02 - Fassaden:	01 - Pfosten - Riegel:	Rasterfassade schräg
		H
	04 - Lichtdachkonstruktionen:	
		Pultdach

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 74 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		



Innere Dichtungen - Angabe in Millimeter



Ab dieser Version wird die ermittelte Länge der Glasanlagedichtungen und der Baukörperanschlussdichtungen statt in Laufmetern in Millimetern ausgegeben.

Zudem finden Sie als Unterstützung für den Zuschnitt dieser Dichtungen die Zuschnittmasse jetzt auch in folgenden Listen:

- Zuschnittzusammenstellung
- Zuschnittoptimierung

6.9 Statische Vordimensionierung

6.9.1 Neu - Statische Vorbemessung für T-Verbinder

Ab dieser Version wird für folgende Systeme eine statische Vorbemessung für die T-Verbindungen durchgeführt.

Systeme	Ausnahme
Schüco FWS 35 PD Schüco FWS 50 / Schüco FWS 60 Schüco FWS 50 SG / Schüco FWS 60 SG	
Fenster/Türen gedämmt	keine Brandschutztüren keine ungedämmte Systeme

• Bei der Auswahl der T-Verbinder im Positionsfenster werden Sie im Dialog *T-Verbindung* ändern durch die Anzeige der Auslastung unterstützt.

IF T-Verbindung '226147	ändern			
P. Docu Center		-	-	
^	MMMMMMM		1	
Artikelnummer	Bezeichnung	Auslastun	V	Auslaitung
 Aktuelle Ausw 	ahl		V	Bezeichnung
226147	T-Verbinder Federb	21.4 %	1	Info
 Im Projekt ven 	wendet		1	Länge / Menge
129590	T-Verbinderprofil	32.0 %	V	Mengeneinheit
a ohne T-Verbind	lung			Nettopreis
/ 205827	Flachkopfschr. ST3,9x1	30.4 %		Gröte aller Spalten anpassen
- 336146	Theshiedes	33.4 N	-	

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 75 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

 Im Statikmodus des Positionsfensters finden Sie ab dieser Version im Menüband in der Gruppe Statische Vordimensionierung die neue Schaltfläche Verbindungen. Bei aktivierter Symbolschaltfläche wird in dieser Ansicht die Verbinderstatik dargestellt. Eine Schnellinfo zu den Profilenden zeigt Ihnen die Gegenüberstellung der zulässigen und der vorhandenen Werte für die einzelnen Kräfte (Fy, Fz(-), Fz(-) und Interaktionen (Fz(-) und Fy: Fz(+) und Fy) und die Auslastung.

Für die Profilenden können Sie über den Kontextmenüeintrag *Lastkombinationen der Verbindungen* einen Dialog aufrufen, in dem die berechneten Lastkombinationen der Verbinder dargestellt werden.

	Ausgabe Fenster	Bearbeiten A	Ansicht E Lasten IIII Windbereiche Überzeichnungsfalton 5 Isten Gebäudeumisse O
Statische Vor	dimensionierung	(e-Glarverform	Anzeigt
	3	-0%	
	3.	100%	
	•		Statische Vordimensionierung Artheitnummer Breackinnung Federbolzen-T-Verbinder Koeten Lage Ezzenbistät (mm) Zulässiger Wert Vorhandener Wert, Auslastung Fy (bN) Fa(-) (bM)
	-		Fr(-) (N) Interaktion Fr(-) und Fy "" Interaktion Fr(-) und Fy

• In der Liste *Statische Vordimensionierung* werden für die in der Position vorkommenden T-Verbinderarten die maximalen Kräfte und Interaktionen aufgeführt

6.9.2 Bemessungsregeln für Glas nur noch nach DIN 18008

Ab dieser Version erfolgt die Berechnung der Glasstatik bei der Länderauswahl *Deutschland* ausschliesslich nach DIN 18008. Die alternative Auswahl der Bemessungsregel nach *TRLV/TRAV* im Register *Glaswerte* des Dialogs *Statische Vordimensionierung* ist nicht mehr möglich.

6.9.3 Alle Länder: Alternative Berechnung "Globale FEM"

Pfosten/Riegel Rasterfassaden (nicht Schüco FWS 60 CV)

Fenster/Türen: 2D Umrissvorlagen (keine Rundelemente, keine 3D-Elemente)

Die Berechnung der statischen Vordimensionierung der Profile kann ab dieser Version alternativ aufgrund eines neuen physikalisch/mathematischen Berechnungskerns erfolgen. Dabei wird die globale Methode der Finiten Elemente angewendet (Globale Finite-Elemente-Methode (FEM)). Bei dieser Berechnung wird das gesamte Element als dreidimensionales räumliches Stabwerk berücksichtigt.

Im Ergebnis der statischen Vordimensionierung erhalten Sie erweiterte Berechnungen. Beispielsweise werden damit Kräfte in den Längsachsen (Vertikallasten) der Pfosten berechnet. Im Statikmodus können Sie im Tooltip zu den Fassadenbefestigungen die jeweiligen Auflagerbedingungen und Auflagerreaktionen ablesen.

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 76 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		



Zudem werden die Situationen im Bereich von Auswechselungen berücksichtigt.

	230690		
Bautiete Wx Ix	250 Vorhandener Wert 137,40 / 81,63 2,844,08 Zulikalaar Wert	Enforderlicher Wert 6,46 / 3,52 54,26 Vorbundener Wert	Austastung 4,8%/4,4% 2,0%
Interaktion	1,00 / 1,00	0,05 / 0,04	4,8%/4,4%

Bei Aufruf des Dialogs *Statische Vordimensionierung* im *Positionsfenster* finden Sie in der Eigenschaftsliste *Wind* unter der Gruppe *Berechnung* das Kontrollkästchen *Globale FEM*. Diese Einstellung ist nur bei Positionen sichtbar, in denen diese alternative Berechnungsmethode angewendet werden kann.

			*	
	<u>^ </u>	٣		 ۹
		Berechnung		
Wind		Globale FEM	1	
	4			

- Wenn Sie das Kontrollkästchen nicht aktivieren, wird die Berechnung nach dem bisherigen Verfahren ausgeführt (Berechnungen als "Stabstatik").
- Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird die Berechnung nach der neuen Methode ausgeführt.

Dokument	ation	Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 77 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

6.10 Brand- und Rauchschutz (Aluminium)

6.10.1 Schüco FireStop ADS 90 FR 90

Rahmenbauweise - Vorlagen 205 wählbar - ist mit einem Freischaltcode verfügbar.

Das System kann wieder für die folgenden Vorlagen gewählt werden:

٦	Γ		
I	L	4	
	1	İĊ	īD

Systemvorlagen Brand- und Rauchschutz nach innen und nach aussen öffnend:

- 205 2-flg. Tür aussen öffnend + Festfeld oben, links und rechts
- 205 2-flg. Tür innen öffnend + Festfeld oben, links und rechts

6.10.1.1 Schallschutz für automatische Türabdichtung

Für Türen mit automatischer Türabdichtung kann eine bessere Schallschutzwirkung erreicht werden, wenn die Türluft von 8 mm auf 6 mm reduziert wird und das Sockelprofil zusätzlich abgedichtet wird (K1022925).

Ab dieser Version finden Sie im Dialog Feld-Eigenschaften unterhalb der Auswahl für die Türschwelle das Kontrollkästchen Schallschutz (6 mm). Wenn sie es aktivieren, wird die Türluft auf 6 mm ermittelt. Zusätzlich erhalten Sie eine Hinweismeldung, dass der Sockel zusätzlich abgedichtet werden muss. Das Material dafür wird nicht automatisch ermittelt.

6.10.2 Schüco FireStop ADS 90 FR 30 und Schüco FireStop ADS 90 FR 90:

Wandanschlüsse - Schraube Art. 205496 ersetzt durch Art. 205081

Befestigungen, die zuvor mit der Schraube Art. 205496 ausgeführt wurden, benötigen jetzt neu die Schraube Art. 205081.

Wenn Sie in den technischen Einstellungen unter der Gruppe *Befestigung* eine entsprechende Blendrahmen-Befestigung gewählt haben, wird ab dieser Version die neue Schraube ermittelt.

6.10.2.1 Schallschutz für automatische Türabdichtung bei stumpfem Stoss

Für Türen mit automatischer Türabdichtung und Schallschutz müssen bei Türsockeln mit stumpfem Stoss die Stirnflächen und Hohlkammern des Dichtkissens mit dauerelastischer Dichtmasse abgedichtet werden. Hierzu erhalten Sie eine Hinweismeldung. Das Material dafür wird nicht automatisch ermittelt.

6.10.3 Schüco ADS 80 FR 30:

Ermittlung der Glasanlagedichtung – Technische Einstellung

Ab dieser Version können Sie über die technische Einstellung *Glasanlagedichtung* (Gruppe *Ver-glasung*) die Ermittlung der Glasanlagedichtung beeinflussen. Die Auswahlen gelten für Verglasung Typ A (normale Glasleiste und Standarddichtung).

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 78 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

Bitte beachten Sie auch für bestehende Positionen

Als Standardvorgabe gilt *grösste mögliche Anlagedichtung*. Prüfen Sie Ihre gewünschte Vorgabe für die Glasanlagedichtung im Zusammenspiel mit Ihren Einstellungen für die *Glasleistengrösse* und der Glasdicke im Element.

6.10.4 Systeme Schüco FireStop ADS

Integrierter Gangflügel Voreiler (IGV)

Systeme Schüco FireStop ADS 76.NI SP, Schüco FireStop ADS 90 FR 30 und Schüco FireStop ADS 90 FR 90

Für 2-flg Türen in Vollpanik mit den Mitnehmern Art. 220450, Art. 220517, Art. 279682, Art, 240508 oder Art. 240509 finden Sie im Dialog *FeId-Eigenschaften* unter der Gruppe *Türschliesser / Schliessfolgeregler* ab dieser Version die Eigenschaft *Integrierter Gangflügel Voreiler* (*IGV*). Wenn Sie dort die Option *mit IGV* wählen, wird der Art. 279874 ermittelt.

6.10.5 Schüco FireStop ADS 76 NI.SP:

Verglasung - Angepasste Ermittlung

Die Ermittlung wurde an die aktuelle Verglasungstabelle in den Bestellunterlagen angepasst (Gesamtdicken bis 44 mm).

Dazu waren auch folgende Änderungen in den technischen Einstellungen erforderlich:

• Geändert: In der Auswahlliste Glasleistengrösse (Gruppe Verglasung) steht der Eintragmittlere oder kleinste mögliche Glasleiste nicht mehr zu Auswahl.

Bitte beachten Sie auch für bestehende Positionen

Für Positionen mit der Auswahl mittlere oder kleinste mögliche Glasleiste wird jetzt die kleinste mögliche Glasleiste vorbelegt und ermittelt. Prüfen Sie Ihre gewünschte Vorgabe für die Glasleiste im Zusammenspiel mit Ihren Einstellungen für die Glasleistengrösse und die Glasdicke im Element.

• Neu: Über die technische Einstellung Glasanlagedichtung (Gruppe Verglasung) können Sie ab dieser Version die Ermittlung der Glasanlagedichtung beeinflussen.

Bitte beachten Sie auch für bestehende Positionen

Als Standardvorgabe gilt grösste mögliche Anlagedichtung. Prüfen Sie Ihre gewünschte Vorgabe für die Glasanlagedichtung im Zusammenspiel mit Ihren Einstellungen für die Glasleistengrösse und die Glasdicke im Element.

6.10.6 Brandschutzfenster Schüco AWS FR 30

Brandschutzfenster Schüco AWS FR 30: Kundenverbund (KV) nicht zulässig

Schüco AWS 60 FR 30 F30/El30

Schüco AWS 60 FR 30 G30/EW30

Schüco AWS 70 FR 30 F30/EI30

Dokumentation		Version 2024 R2	
Deutsch	November 2024	Seite 79 von 81	
	JANIsoft 2024 R2		

Schüco AWS 70 FR 30 G30/EW30

Ab dieser Version wird im Positonsfenster für Profile in diesen Systemen die Verbundkennzeichnung als Kundenverbund (KV) nicht mehr angeboten.

Bitte beachten Sie:

In bestehende Positionen wird die Verbundkennzeichnung von Profilen automatisch auf Schüco-Verbund (SV) geändert, wenn diese zuvor als Kundenverbund (KV) gekennzeichnet waren.

6.11 Sicherheitssysteme

6.11.1 Schüco FireStop ADS 90 FR 30

Neue Paneelvorlagen

Im Dialog Glas und Paneel können Sie neue Paneelvorlagen auswählen.

- 1. Zwei neue Paneelvorlagen entsprechend den Typen (4) symmetrisch und (5) asymmetrisch in K1029558.
- Symmetrisches Paneel 59 mm UP 0,658 F30
- Asymmetrisches Paneel 59 mm UP 0,726 F30



2. Zwei Paneelvorlagen für Paneel mit Glasscheibe aussen und Alu- oder Stahlblech innen ensprechend Bestell- und Fertigungskatalog 3-4 (04.2024) B5-15.

- Brandschutzpaneel mit 6 mm ESG Glas Promatect-H 2 mm Alublech
- Brandschutzpaneel mit 6 mm ESG Glas Promatect-H 1 mm Stahlblech



6.11.2 Diverse Sicherheitssysteme:

Blendrahmenbefestigungen - Ermittlung von Befestigungszubehör

Ab dieser Version können Sie für die Befestigung der Blendrahmen bestimmen, ob, und wenn ja, welches Befestigungszubehör ermittelt werden soll.

Hierfür finden Sie in den technischen Einstellungen unter der neuen Gruppe *Befestigung* passende Einstellmöglichkeiten. Grundsätzlich entscheiden Sie dort zuerst, welche Einstellungen ausgewertet werden sollen:

Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 80 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

a. Konstruktionsunabhängig (aus Bearbeitungseinstellungen, nur Bearbeitungen):

Die Ermittlung für die Maschinenbearbeitung folgt wie bereits in den Vorgängerversionen entsprechend Ihrer Einstellungen für die Variante in den Bearbeitungseinstellungen. Es wird kein Befestigungsmaterial ermittelt.

Dieses ist die Standardvorgabe in den Stammdaten.

b. Konstruktionsabhängig (aus technischen Einstellungen):

Sie können das gewünschte Befestigungsmaterial direkt in den technischen Einstellungen aus einer Auswahlliste wählen. Das Material wird ermittelt und für die Maschinenbearbeitung werden die passenden Bearbeitungen generiert.

Zum Teil ist das Befestigungsmaterial als Artikelvorlage angelegt. Wenn das Material kalkulatorisch berücksichtigt werden soll, müssen Sie die Artikeldaten in den Stammdaten entsprechend ergänzen.

4	Technische Einstellungen		8	2
	Bezeichnung			
Þ	Gestaltung			
Þ	Farbe			
Þ	Ausführung			
Þ.	Verglasung			
Dichtung				
Þ	Verbinder			
Þ	Entwässerung / Belüftung			
4	Befestigung			
	Befestigung Blendrahmen	Konstruktionsabhängig (aus technischen Einstellungen)		$\overline{}$
	Befestigung Blendrahmen Tür oben	Konstruktionsunabhängig (aus Bearbeitungseinstellungen, nur Bearbeitungen)		
	Befestigung Blendrahmen Tür rechts	onservenonsalonangig (aus technischen Einstellungen) onne seressigung		
	Befestigung Blendrahmen Tür links	Ankerplatte mit Rahmendübel D10 x 132 mm		-
	Befestigung Blendrahmen Festverglasung oben	ohne Befestigung		
	Befestigung Blendrahmen Festverglasung unten	ohne Befestigung		•
	Befestigung Blendrahmen Festverglasung rechts	ohne Befestigung		-
	Befestigung Blendrahmen Festverglasung links	ohne Befestigung		•

Die Einstellungen sind für folgende Systeme möglich:

Schüco FireStop ADS 76.NI SP	Schüco ADS 80 FR 60	
Schüco FireStop ADS 90 FR 30	Schüco ADS 80 FR 30	
Schüco FireStop ADS 90 FR 90		
	Schüco AWS 60 FR 30 F30/EI30	
Schüco ADS 65.NI SP	Schüco AWS 60 FR 30 G30/EW30	
Schüco ADS 65.NI FR 30 EW30	Schüco AWS 70 FR 30 G30/EW30	
Schüco ADS 65.NI FR 30 E30	Schüco AWS 70 FR 30 F30/EI30	



Dokumentation		Version 2024 R2
Deutsch	November 2024	Seite 81 von 81
	JANIsoft 2024 R2	

6.12 Technische Einstellungen und Bearbeitungseinstellungen

6.12.1 Schuco ADS 80 FR 30 und Schuco ADS 80 FR 60:

Befestigungsbohrungen - Neue Varianten 5 und 6

Für Blendrahmen des Systems können in den Bearbeitungseinstellungen für die Befestigungsbohrung zwei neue Varianten gewählt werden.

- Variante 5: Bohrung 13 mm durchgehend und auf Wandseite Bohrung 3,2 mm (Bohrbild f
 ür Ankerplatte)
- Variante 6: Bohrung 7,5 mm durchgehend

6.12.2 Schüco FireStop ADS 90 FR 90:

Neue Optionen für die Befestigung bei Rollentürbändern

Gemäss erweiterter Zulassung für Türen mit Rollentürbändern kann ab dieser Version die Befestigung auch ober- und unterhalb des Rollentürbandes generiert werden.

In den Bearbeitungseinstellungen finden Sie in der Gruppe *Befestigungsbohrungen* die neue Eigenschaft *Ausführung für Rollentürband*. Dort bestimmen Sie, ob die Befestigung mittig zum Band oder ober- und unterhalb des Bandes generiert werden soll.

6.12.3 Firestop T90/F90:

Befestigungsbohrung Variante 3 entfällt

• Für Blendrahmen des Systems konnte in den Vorgängerversionen in den Bearbeitungseinstellungen für die Befestigungsbohrung die Variante 3 gewählt werden. Diese Variante steht nicht mehr zur Auswahl.

Bitte beachten Sie:

• Für bestehende Positionen mit dieser Vorgabe wird ab dieser Version keine Befestigungsbohrung generiert.